



# Herzlich willkommen an der Tagung «öV – Mobilität der Zukunft»

Durch Kooperationen gemeinsam zu  
mehr Kundinnen und Kunden



# Moderation

**Floriane Moerch und Oli Dischoe**

Event-WLAN: ZPK-Events

Passwort: Imklee2024

---



# Slido: Diskutieren Sie mit und stellen Sie Fragen

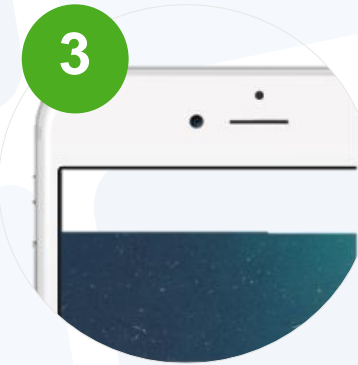
Bitte loggen Sie sich auf Ihrem Smartphone ein



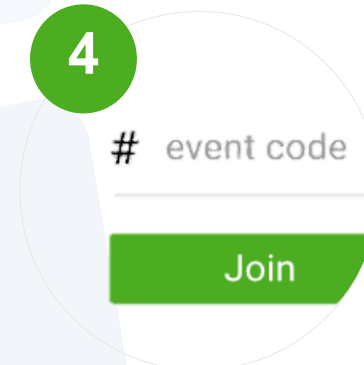
Smartphone  
aktivieren



Browser  
öffnen



[www.slido.com](https://www.slido.com)  
aufrufen



Code eingeben  
**oev2024**



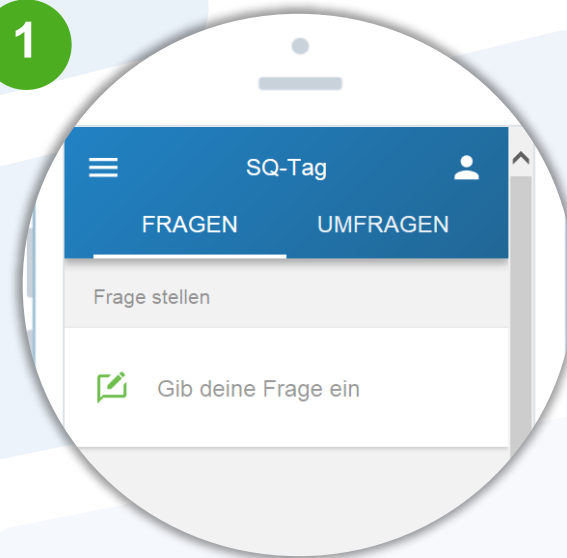
Event-WLAN: ZPK-Events

Passwort: Imklee2024



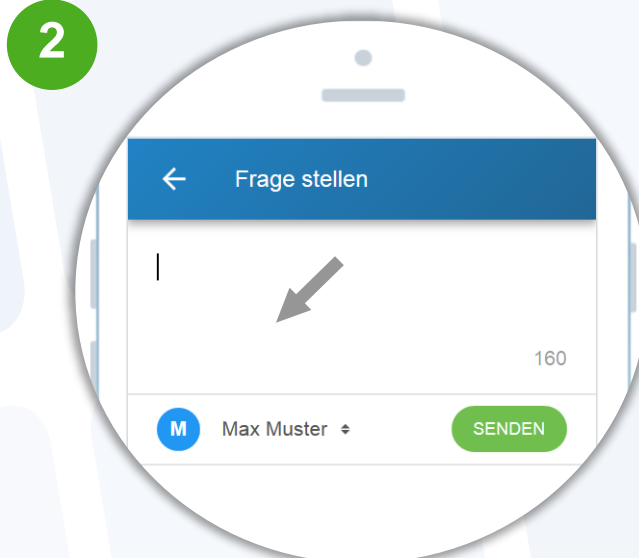
# Slido: Diskutieren Sie mit und stellen Sie Fragen

1



«FRAGEN» auswählen

2



3



Liken



# Programm

ab 8:30 Uhr	<b>Eintreffen der Tagungsteilnehmerinnen und -teilnehmer</b> Kaffee und Gipfeli
9:15 Uhr	<b>DE/FR: Beginn der Tagung und Begrüssung</b>
9:20 Uhr	<b>DE: Eröffnungsreferat: Neue Kundinnen und Kunden für den öV!</b> Renato Fasciati, Präsident VöV
9:30 Uhr	<b>DE: Nachhaltig und vielfältig – Sharing-Mobilität in Berlin</b> Jobst Teske, Senatsverwaltung Berlin und Michael Bartnik, Berliner Verkehrsbetriebe
10:00 Uhr	<b>Kooperationen, die bewegen – Best Practice-Beispiele aus der Branche</b> <b>DE: Mit der Hockey-Partnerschaft Fans bewegen</b> Ulrich Schöffeler, Leiter Marktmanagement BLS <b>DE: Multifunktionsabteil: Die innovative Flächenbewirtschaftung im Zug</b> Urs Brütisch, Leiter Mobilität SOB <b>FR: Mit B2C-Kommunikation zur Verkehrsverlagerung – die Kampagne «Versus» der Transports publics genevois</b> Jenoe Shulepov, Leiter Kommunikation tpg
11:10 Uhr	<b>Pause</b>
11:45 Uhr	<b>Workshops</b>

13:00 Uhr	<b>Stehlunch</b>
14:15 Uhr	<b>DE: Trotz Ausbau kein Wachstum des Modalsplits?</b> Peter Füglistaler, Direktor BAV
14:30 Uhr	<b>Nachgefragt! Interviews</b> <b>DE: Ansprache der zukünftigen Kund:innen</b> Matthias Bütler, Leiter Marketing und Marktentwicklung SBB <b>FR: Auswirkungen der Angebotsflexibilisierung auf die Kundengewinnung. Erfahrungen der TPF.</b> Serge Collaud, Generaldirektor TPF <b>DE: Beratung für nachhaltige Mobilitätslösungen für Unternehmen</b> Philipp Hofmann, Leiter Markt ZVB
15:00 Uhr	<b>DE: Kooperationen im internationalen Personenverkehr</b> Philipp Mäder, Leiter Internationaler Personenverkehr SBB
15:45 Uhr	<b>DE/FR: Podiumsdiskussion</b> mit Christian Plüss (PAG), Daniel Schafer (BLS), Laurent Roux (vbl), Marc Stoffel (42 Hacks), Patrick Ruggli (Kanton St. Gallen), Véronique Stephan (SBB)
16:15 Uhr	<b>DE: Fazit der Tagung und Ausblick</b> Ueli Stückelberger, Direktor VöV
16:30 Uhr	<b>Apéro</b>
17:30 Uhr	<b>Ende der Tagung</b>









**Renato Fasciati**

**Präsident VöV**



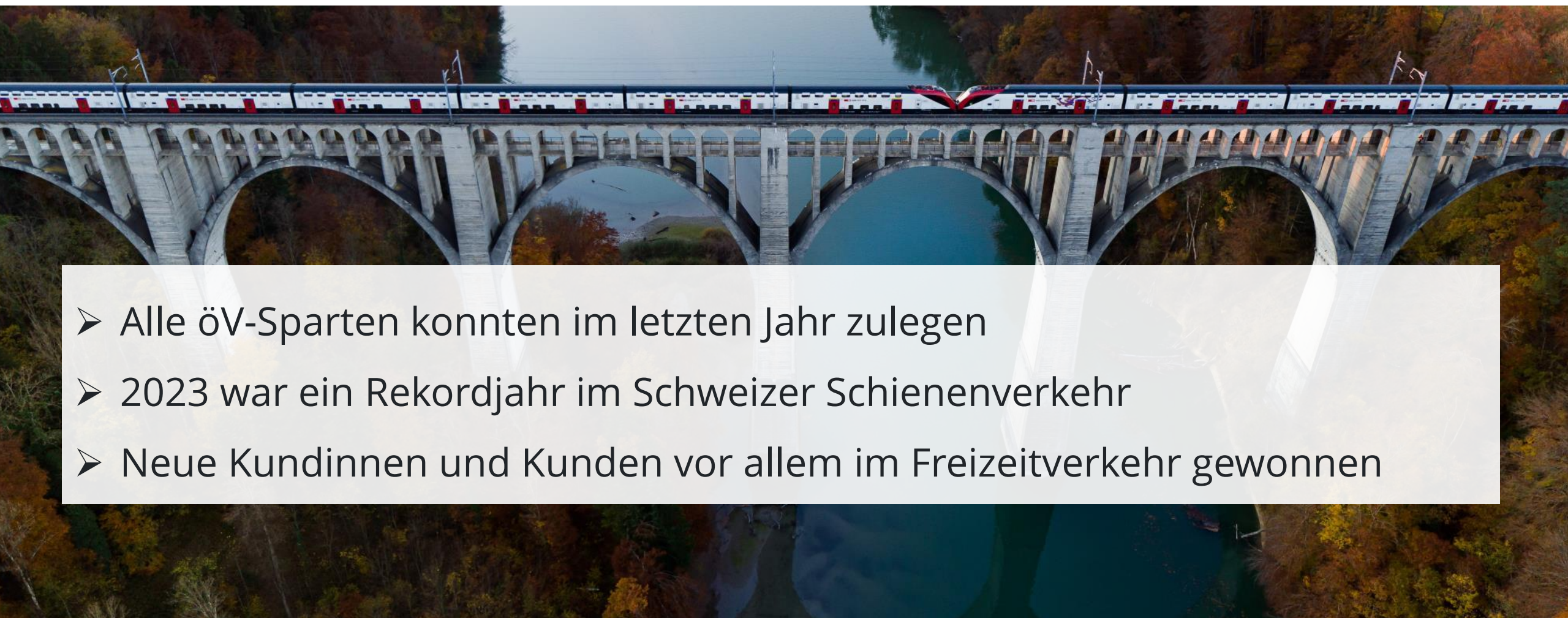


# Eröffnungsreferat: Neue Kundinnen und Kunden für den öV!

Renato Fasciati, Präsident VöV



# Der öV hat neue Kundinnen und Kunden gewinnen können

- 
- An aerial photograph of a high-speed train crossing a large, multi-arched stone bridge over a river. The train is white with red and blue accents. The bridge has many arches and is surrounded by autumn-colored trees. The river is calm and reflects the bridge and the surrounding landscape.
- Alle öV-Sparten konnten im letzten Jahr zulegen
  - 2023 war ein Rekordjahr im Schweizer Schienenverkehr
  - Neue Kundinnen und Kunden vor allem im Freizeitverkehr gewonnen



# Voraussetzungen für starken öV im Freizeitverkehr



- Sehr gutes öV-Angebot auch am Wochenende



- Internationale Bahnverbindungen



- Innovative Unternehmen und Zusammenarbeit



# Die öV-Branche ist innovativ und forciert Kooperationen

- Initiativen für nachhaltige Unternehmensmobilität
- Multifunktionsabteile in Zügen
- Kooperationen mit Sportclubs
- Flexibilisierung des Angebots z.B. mit Direktzügen
- Neue Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene





# Neues Jugendsortiment ist ein voller Erfolg



**Dein neues GA Night.**  
Ab 19 Uhr durch die Nacht.

FÜR ALLE BIS 25  
NUR CHF  
**99.-**  
PRO JAHR

SBB CFF FFS



**Detox**

**Schnupper-GA Jugend.**

FÜR ALLE BIS 25  
NUR CHF  
**245.-**

SBB CFF FFS



**Crush**

**Dein neues GA Night.**  
Ab 19 Uhr durch die Nacht.

FÜR ALLE BIS 25  
NUR CHF  
**99.-**  
PRO JAHR

SBB CFF FFS



**Die neue Friends-Tageskarte.**  
Bis zu 4 Personen gemeinsam unterwegs.

FÜR ALLE BIS 25  
AB CHF  
**20.-**  
PRO PERSON

SBB CFF FFS



**Die Tandem-Tageskarte.**  
Die Mitfahrttagskarte zum GA Jugend.

FÜR ALLE BIS 25  
NUR CHF  
**20.-**

SBB CFF FFS



**Die neue Friends-Tageskarte.**  
Bis zu 4 Personen gemeinsam unterwegs.

FÜR ALLE BIS 25  
AB CHF  
**20.-**  
PRO PERSON

SBB CFF FFS



**Dein neues GA Night.**  
Ab 19 Uhr durch die Nacht.

FÜR ALLE BIS 25  
NUR CHF  
**99.-**  
PRO JAHR

SBB CFF FFS



# Gutes öV-Angebot ist auch zukünftig der entscheidende Faktor







Der öV ist Teil der Lösung



**Vielen Dank**



Verband öffentlicher Verkehr  
Union des transports publics  
Unione dei trasporti pubblici









**Jobst Teske und Michael Bartnik**

**Senatsverwaltung Berlin und  
Berliner Verkehrsbetriebe**





# NACHHALTIG UND VIELFÄLTIG – SHARING MOBILITÄT IN BERLIN

## TEIL 1

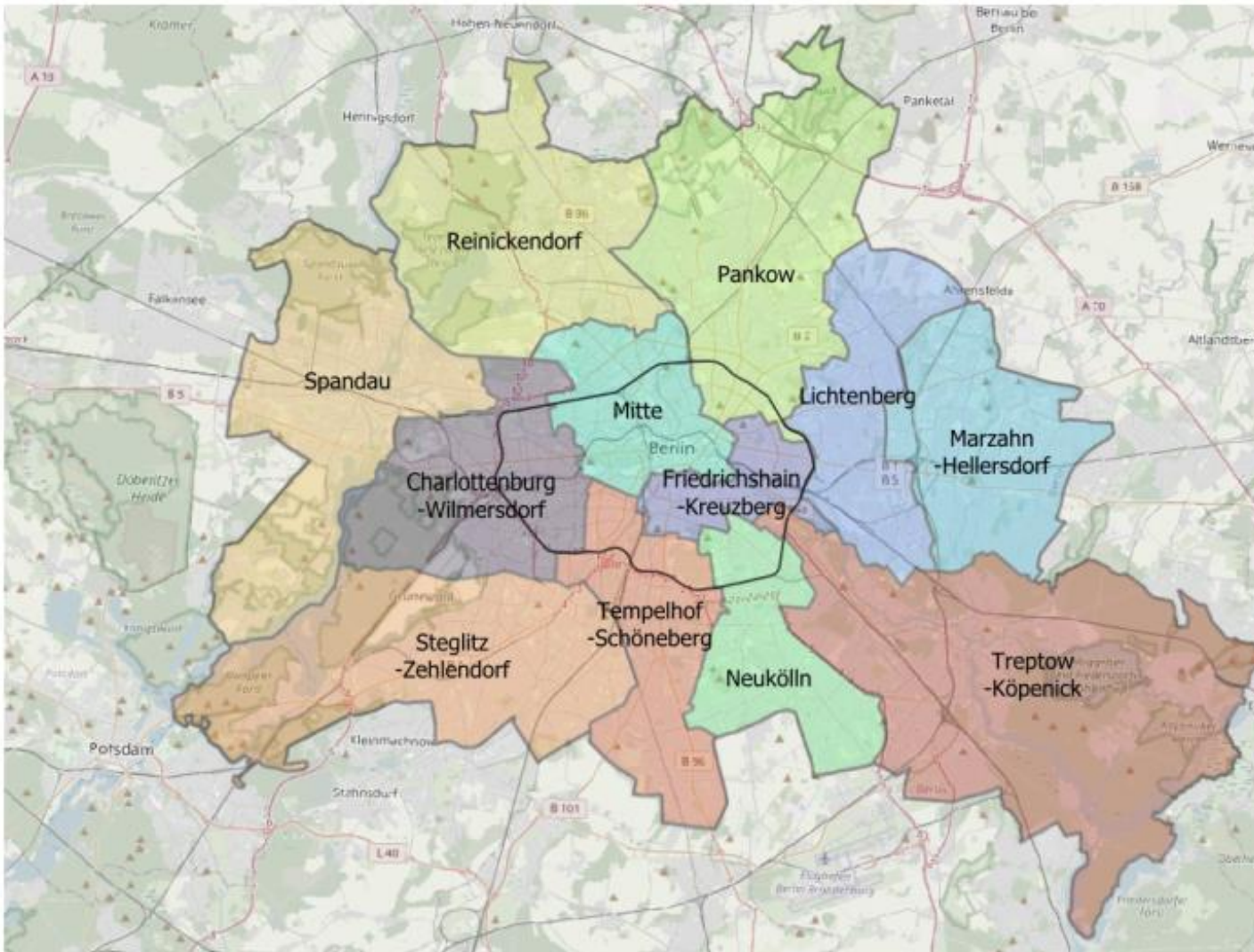
VöV-Jahrestagung «öV-Mobilität der Zukunft» am  
13.3.2024

Jobst Teske





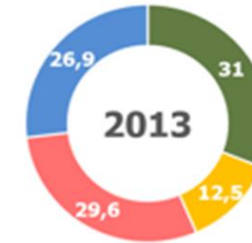
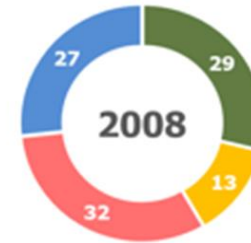
# Ein paar Fakten zu Berlin



Quelle Eigene Darstellung

## 1 STADT – 12 BEZIRKE:

- 3,8 Mio. Einwohner
- 890 km<sup>2</sup> Stadtfläche



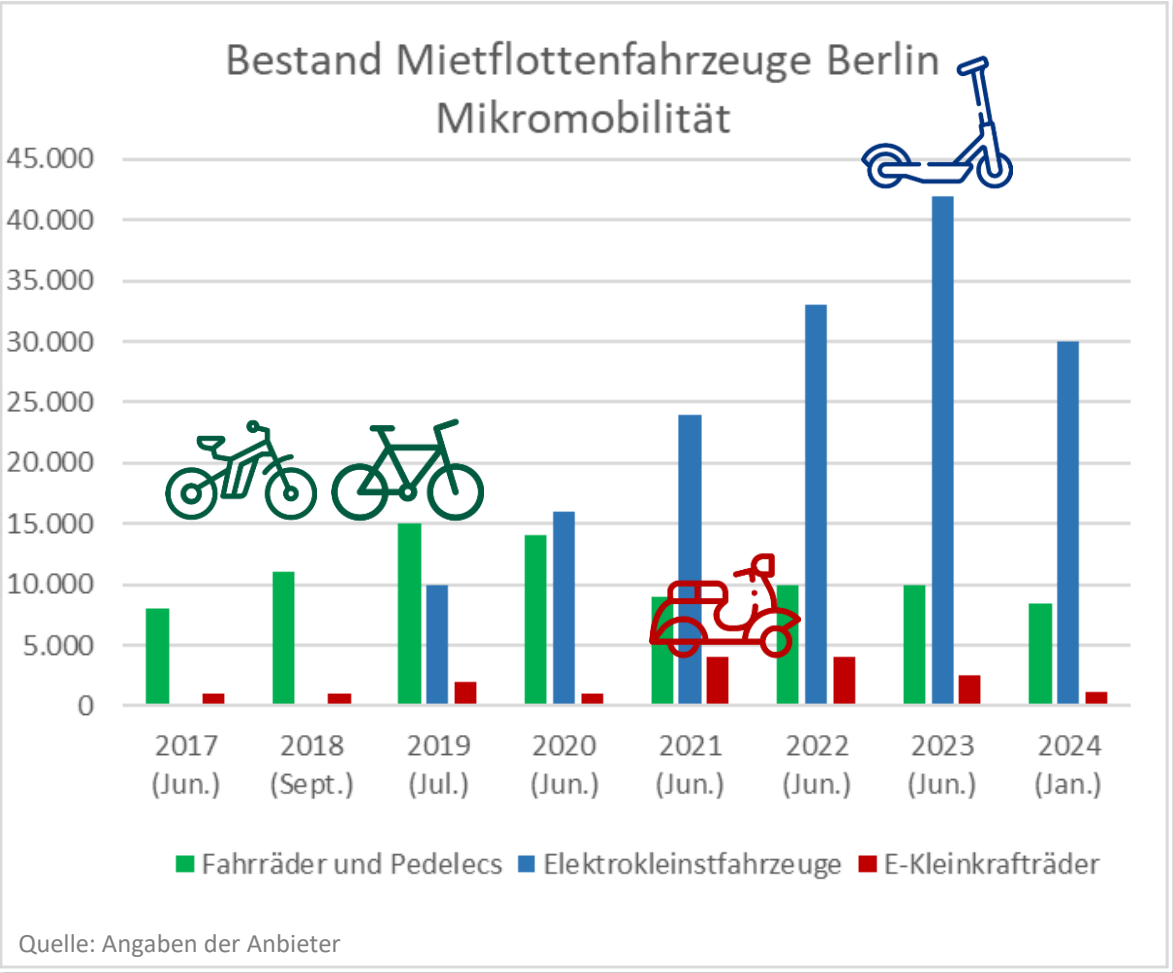
Quelle:  
Stadtentwicklungsplan Verkehr  
und Mobilität 2021

## BERLINER MOBILITÄTSGESETZ (MOBG BE):

- Erstes Gesetz dieser Art in Deutschland
- Vorrang des Umweltverbundes und Vision Zero
- Sicherheit, Klimaschutz, Lebensqualität und Mobilität



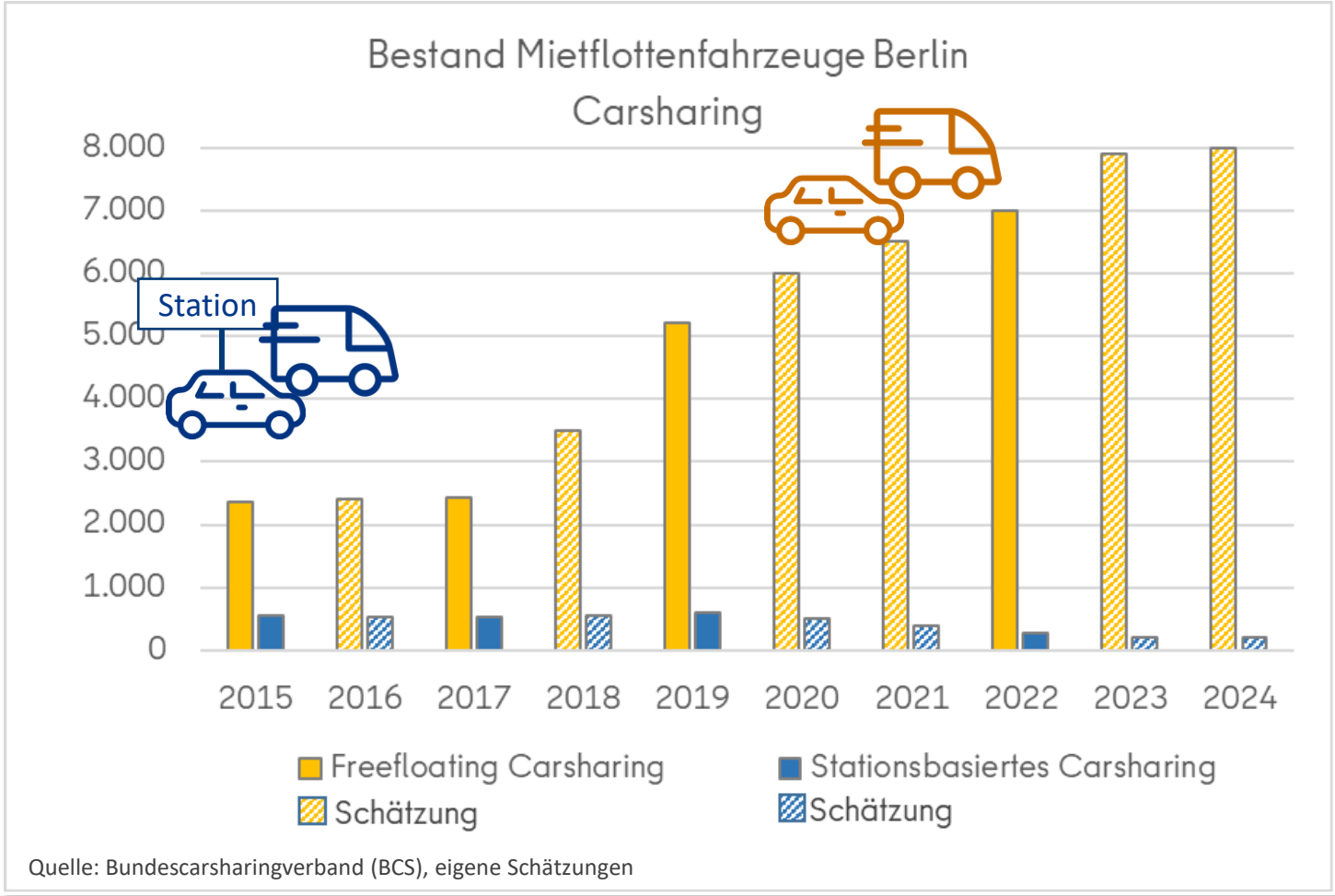
# Sharing: Fluch oder Segen?



Bilder: Eigene Aufnahmen



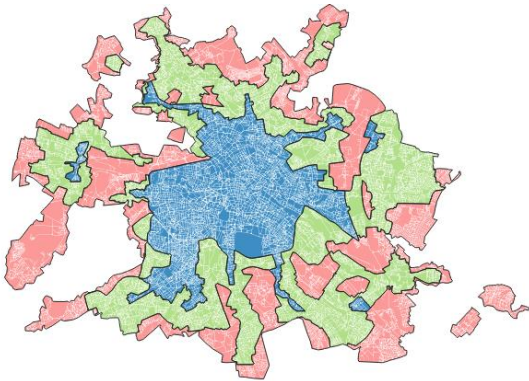
# Sharing: Stationsbasiert oder freefloating?





# Berliner Sharing Strategie: Blick in die Werkstatt

## Verteilung der Gebiete



## Herleitung Leitlinien (Strategie)

# Zielbild Angebots-Mix

### Zone 3:

## Zone 2:

## Zone 1:

- Anzahl Fahrzeuge
- Verteilung und Betriebsform
- Qualität

# Maßnahmen und Vorgaben

[illegible]

# Monitoring und Evaluation

- Evaluationskonzept
- Datenmanagement-plattform für Monitoring
- Befragungen Nutzende und Bevölkerung



# Was wir bisher getan haben

## Öffentliches Fahrradverleihsystem

Betrieb seit 2016 durch die Firma Nextbike;  
Neuausschreibung in 2024 geplant

## Regulierung: SN-Regime und Parkgebühren

Novelle Berliner Straßengesetz zum 1.9.2022  
und Kontingentierung im S-Bahnring ab  
1.1.2024

## Jelbi Mobilitätsstationen

Erprobung im Rahmen des BVG  
Verkehrsvertrages seit 2020

## Abstellflächen als Ordnungsrahmen

Beauftragung der BVG im Rahmen eines  
Pilotprojektes seit Ende 2022

Vortrag Teil 2

## Aktueller Regulierungsrahmen

### Zweirädrige Fahrzeuge

- Allgemeine Sondernutzungserlaubnis für Freefloating mit Nebenbestimmungen mit Regeln zum Abstellen, Parkverbotszonen, Erreichbarkeit, Reporting und Datenübermittlung
- Seit 1.1.2024 Kontingente für Flottengröße innerhalb des S-Bahnring

### Vierrädrige Fahrzeuge

- Sondernutzungserlaubnis nur für Stationen
- Privilegierung bei Kurzzeitparkgebühren: Aussetzen Erhöhung, Reduzierung um 50 % für E-Fahrzeuge



# Vielen Dank.

Senatsverwaltung  
für Mobilität, Verkehr,  
Klimaschutz und Umwelt

**BERLIN**







***Eine für alle:***

***Jelbi verbindet ÖPNV und Sharing***

***... und macht es stadtvtraglich***



***Alles aus einer Hand: Über Jelbi bündeln wir***

***die ganze Mobilität in der App, auf den Standorten und im Bündnis***

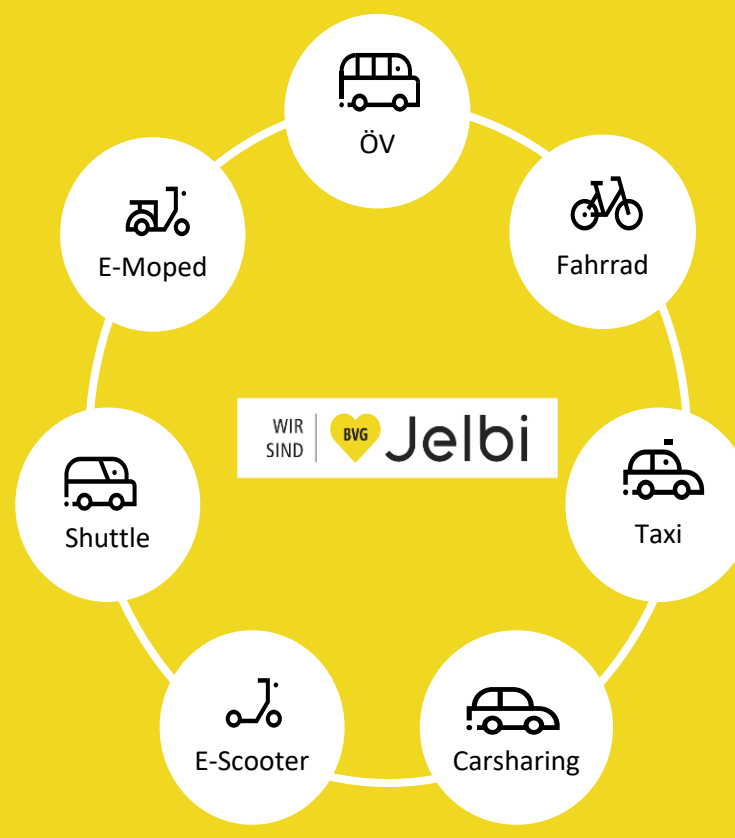
BVG



Jelbi-App



Jelbi-Standorte



Jelbi-Mobilitätsbudget



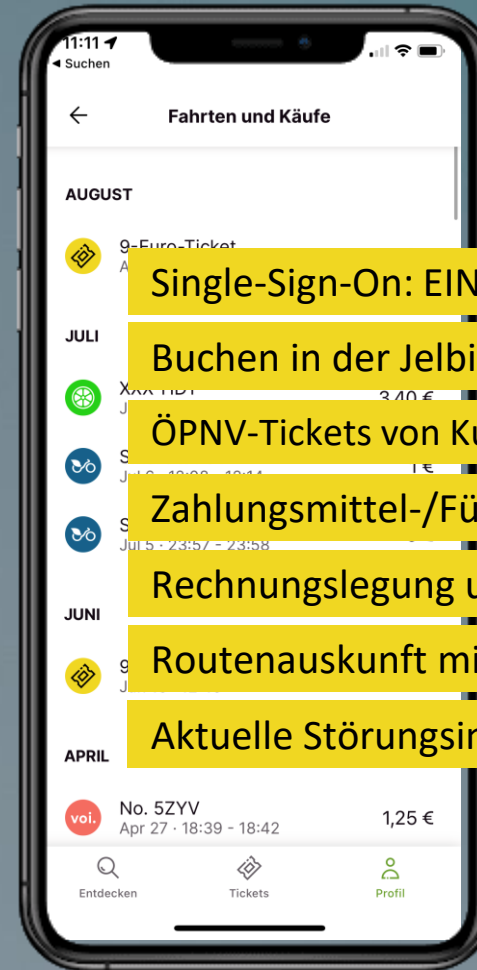
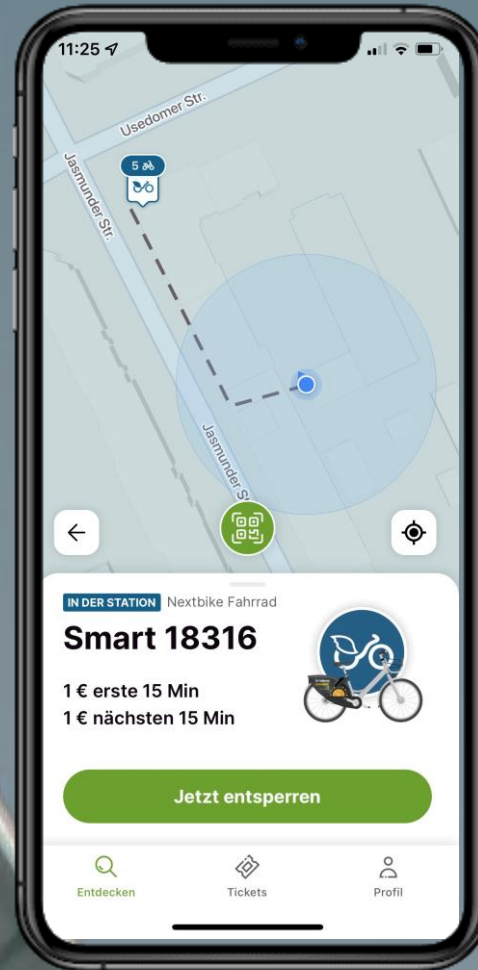
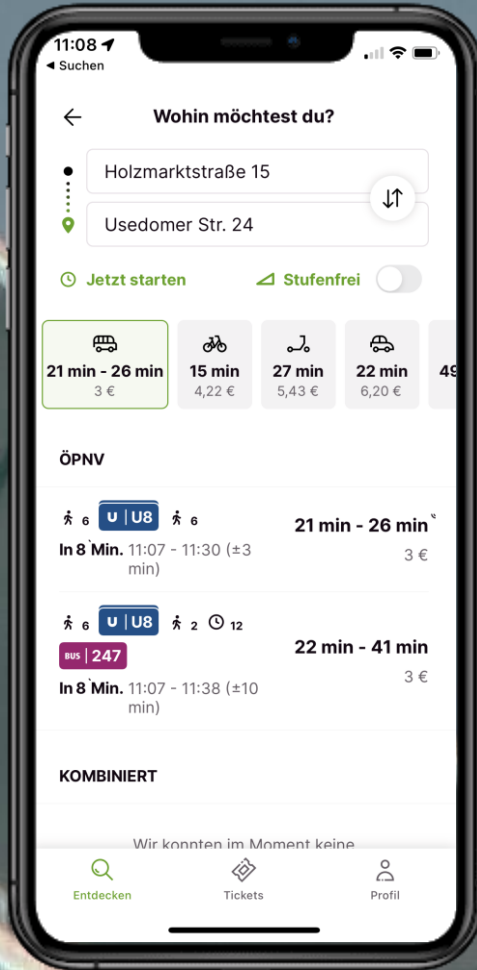
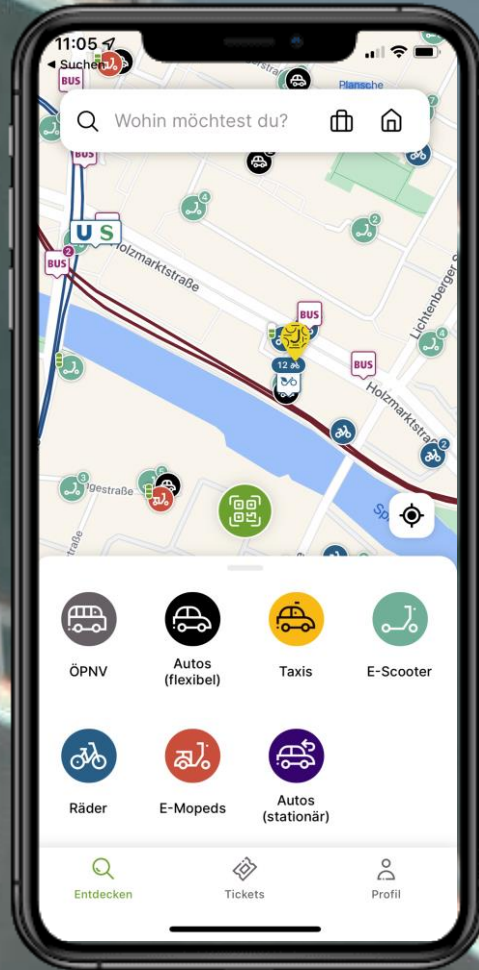
Jelbi-Partnerbündnis



**Die ganze Mobilität Berlins in einer App: Einmal anmelden,**

**ÖPNV, Taxi und Sharing-Angebote einfach nutzen und bezahlen**

BVG



Single-Sign-On: EINE Anmeldung für alles

Buchen in der Jelbi-App ohne Absprung

ÖPNV-Tickets von Kurzstrecke bis Deutschlandticket

Zahlungsmittel-/Führerscheinvalidierung

Rechnungslegung und Fahrtenhistorie

Routenauskunft mit Preis- und Zeitvergleich

Aktuelle Störungsinformationen

Trafi



**Immer ein Fahrzeug, immer ein Stellplatz, immer mobil:**

BVG

**Jelbi-Standorte bündeln Sharing am Bahnhof, bei der Arbeit,  
beim Einkaufen, in der Freizeit, im Quartier ...**



Große Jelbi-Stationen  
für alle Sharing-Angebote



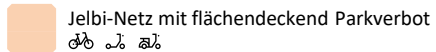
Kleine Jelbi-Punkte

für alles was zwei Räder hat



S Buch

## Jelbi-Netz Buch





Mit unserer „Mobilitätspartnerschaft“ für Hellersdorf gelang es,

BVG

erstmalig die Sharing-Mobilitätsvielfalt zum Stadtrand zu bringen

WIR SIND  Jelbi

Mobilitätspartner



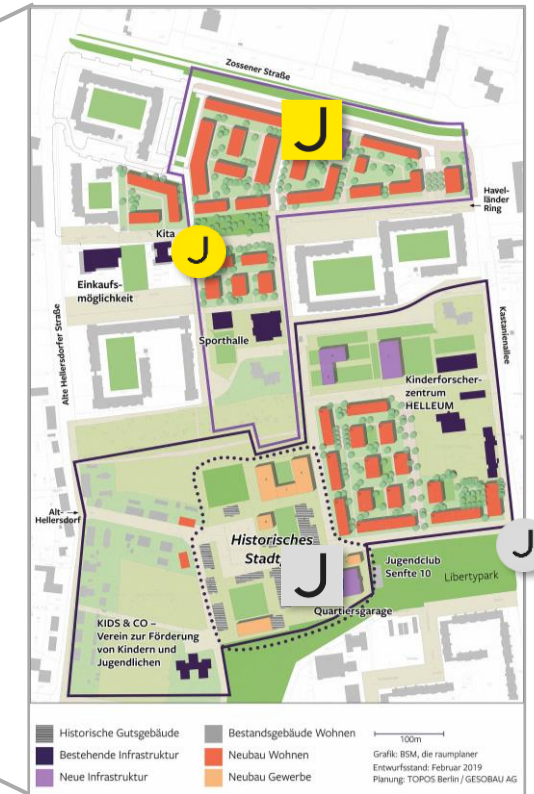
  

Standortpartner

Auftrag und Genehmigung

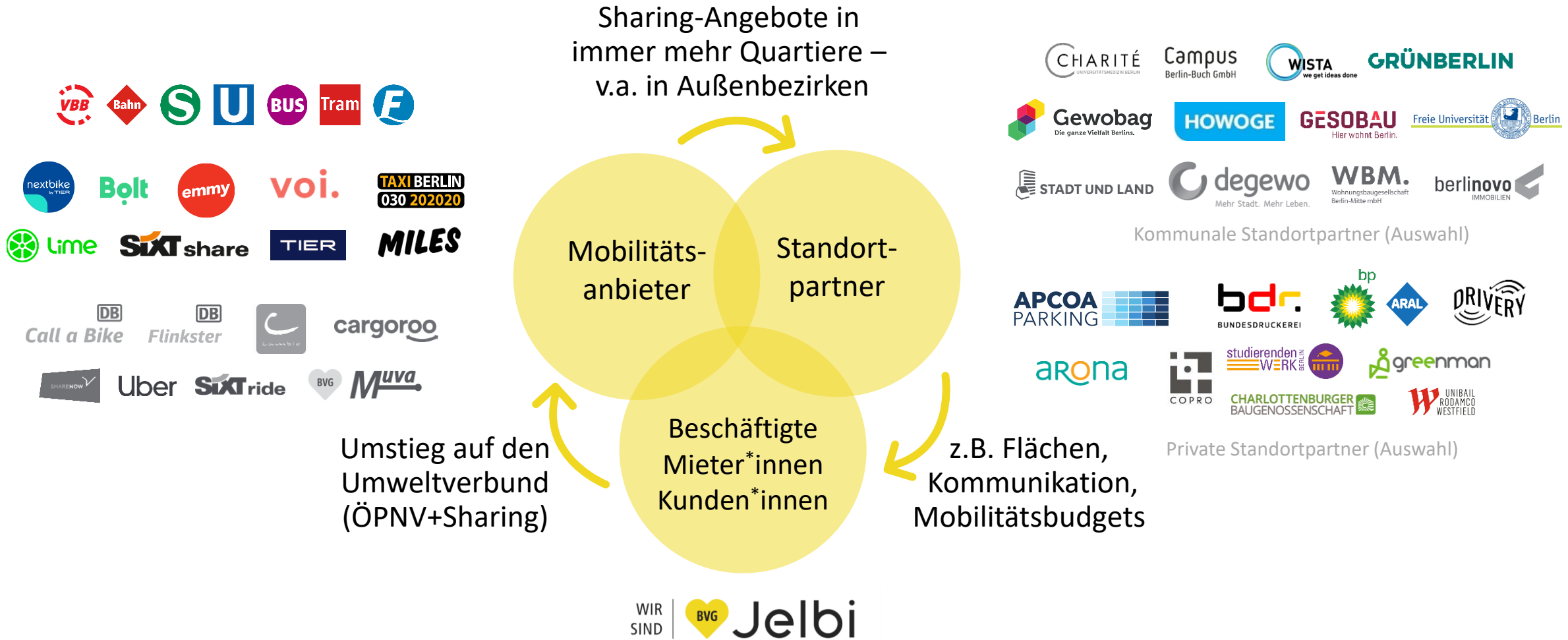




# Unsere „Jelbi-Mobilitätspartnerschaften“ bringen mit

## vereinten Kräften mehr Mobilität in immer mehr Quartiere

BVG





# Über den Verkehrsvertrag erproben

## wir die Jelbi-Mobilitätsvielfalt in „Neuen Stadtquartieren“ und „Zukunftsorten“

Jelbi-  
Erprobung bis  
**2025**



- Bereits bestehende Jelbi-Netze seit 2020
- Ausgewählte Zukunftsorte (gemäß Senatsverwaltung Wirtschaft, Energie und Betriebe)
- Ausgewählte Neue Stadtquartiere (gemäß Stadtentwicklungsplan Wohnen 2025)
- \* Ausgewählte Jelbi-Netze mit begleitender Marktforschung



berlinbaut

neue Wohnungen  
Stadtentwicklungsplan  
Wohnen

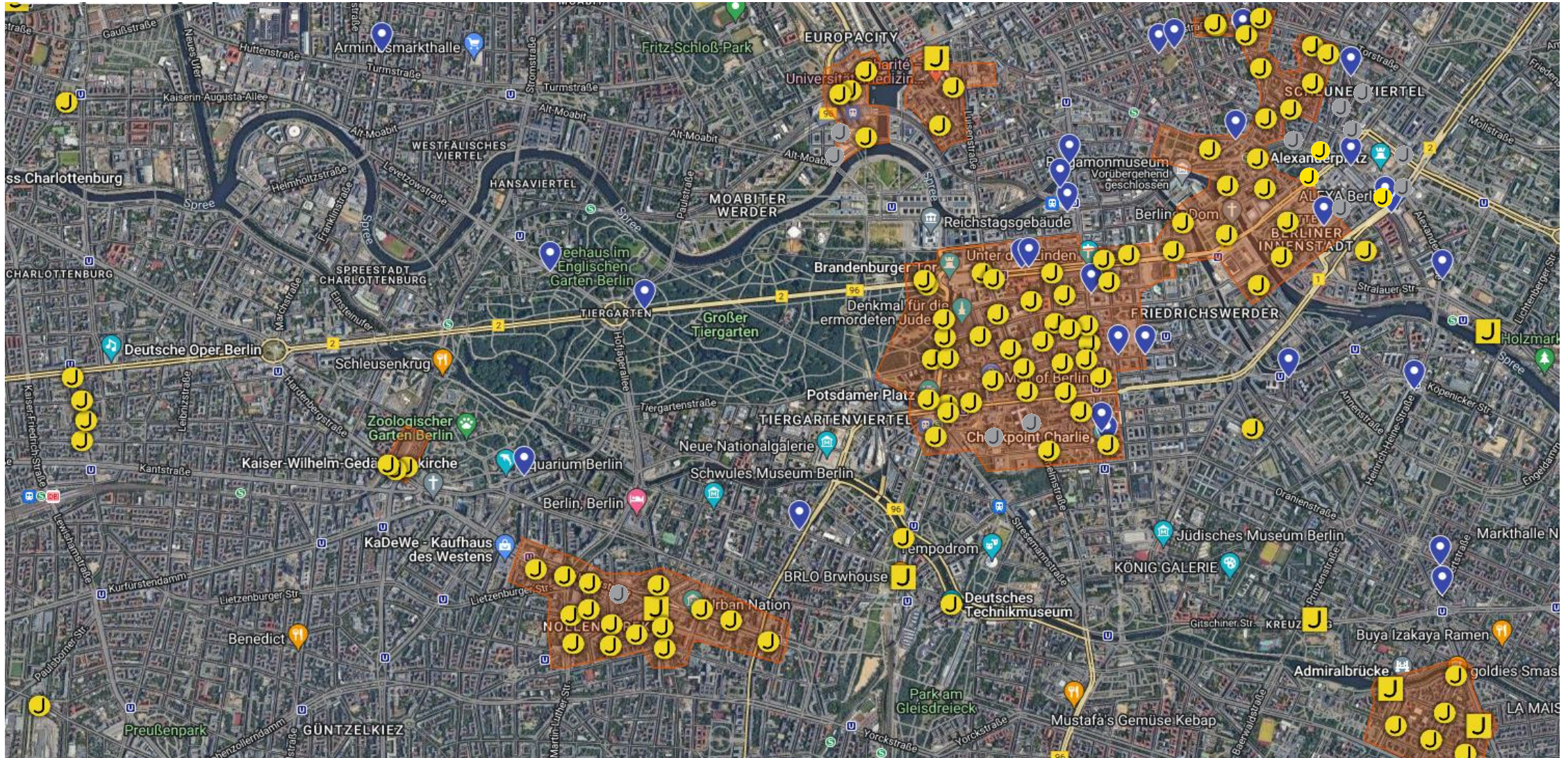




# Ordnungsrahmen gegen „wildes Parken“ bereits vom Roten Rathaus

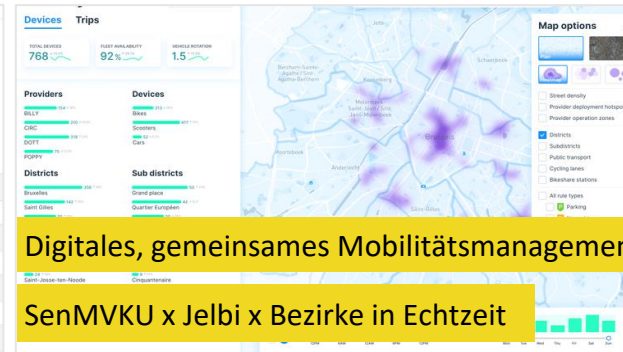
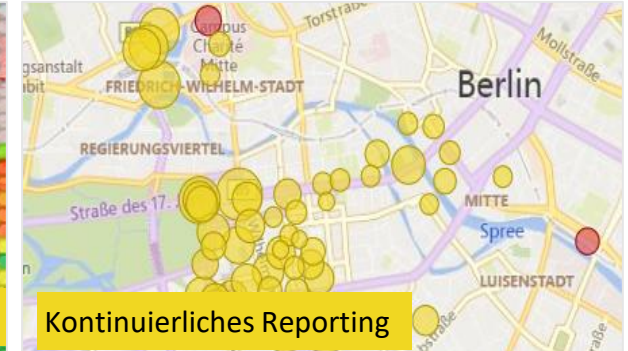
BVG

## bis Hauptbahnhof/Potsdamer Platz und immer mehr Kiezen





## So schaffen wir einen Ordnungsrahmen gegen „wildes Parken“



90 % Richtigabstellungen  
in Jelbi-Netzen

200 Jelbi-Standorte:  
Booster v.a. an Hotspots

Bürgersteige  
systematisch freigeräumt

Bessere Zusammenarbeit  
SenMVKU x Anbieter

Drei barrierefreie  
Pilotstandorte



WIR  
SIND



Jelbi

**Für ein lebenswerteres Berlin**



[www.jelbi.de](http://www.jelbi.de)







# Best Practice Beispiele



**Ulrich Schöffeler**

**Leiter Marktmanagement  
BLS**



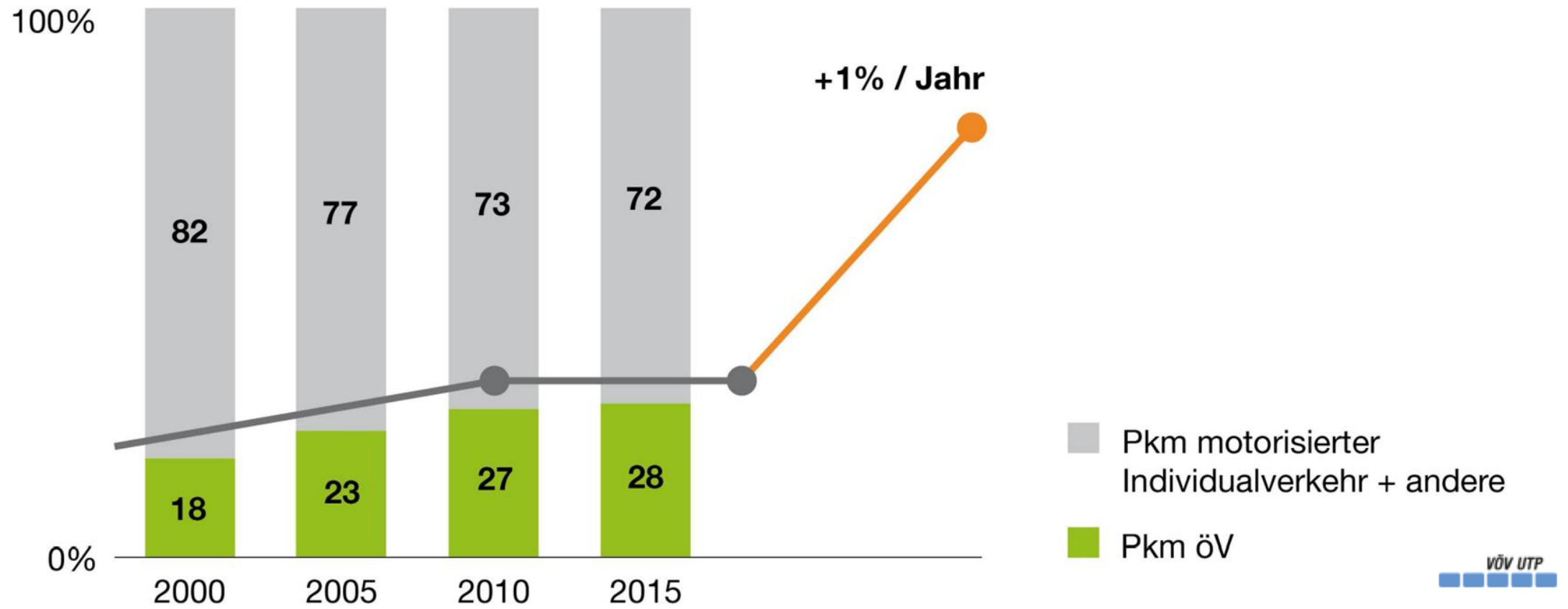


# Mit der Hockey-Partnerschaft Fans bewegen

**Ueli Schöffeler**  
Leiter Personenmobilität a.i.  
Leiter Marktmanagement



# Modalsplit





# —○ Freizeitverkehr ist der Schlüssel



Pendlerverkehr (Arbeit und Ausbildung)



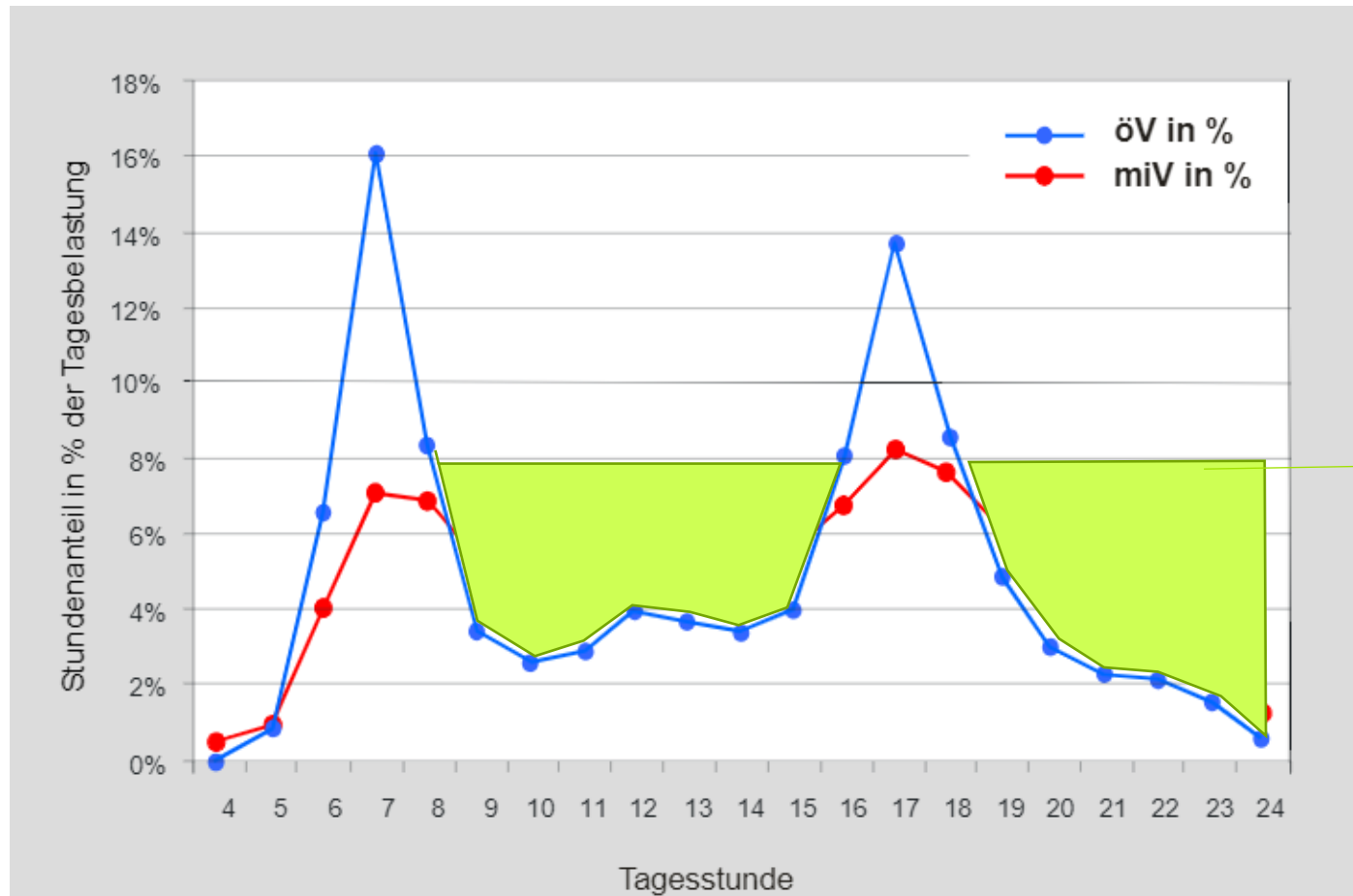
Freizeitverkehr



**Grosses Potenzial im Freizeitverkehr  
(Ausflugsverkehr + Anlässe / Ausgang)**



# —○ Ziel: Modal Split erhöhen und Auslastung verbessern

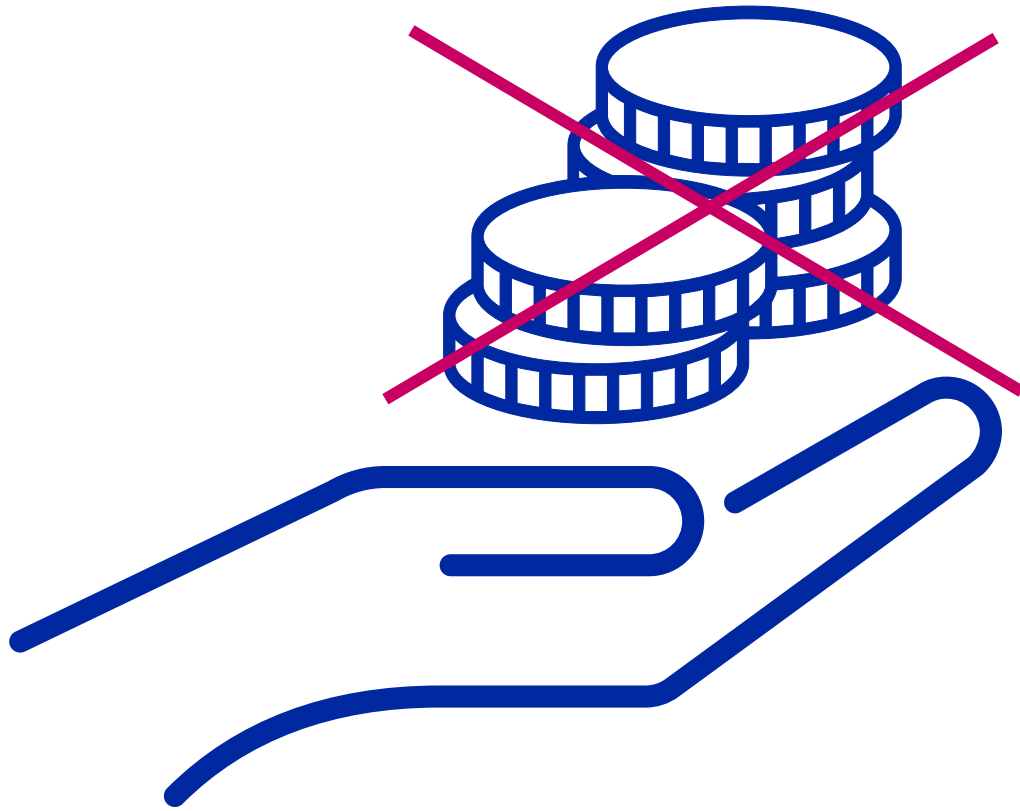


ungenutzte, freie Kapazitäten

**Win-Win-Situation:**  
Mehr Freizeitreisende während der **Nebenverkehrszeiten** erhöht Auslastung und trägt zum Modal Shift bei



## —○ Partnerschaften der BLS





## —○ Partnerschaften der BLS





## —○ Hockey und die BLS



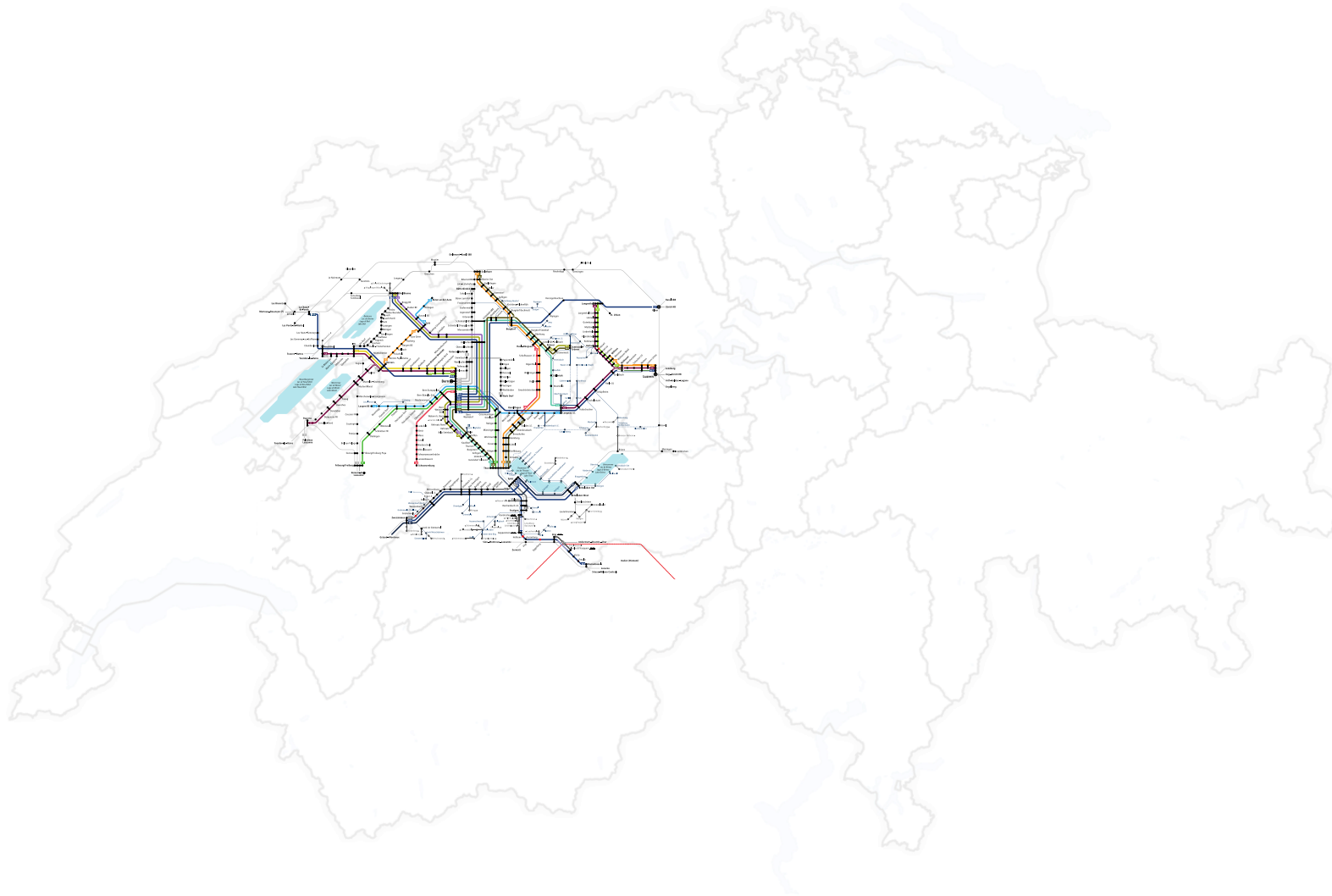


# —○ Hockey und die BLS



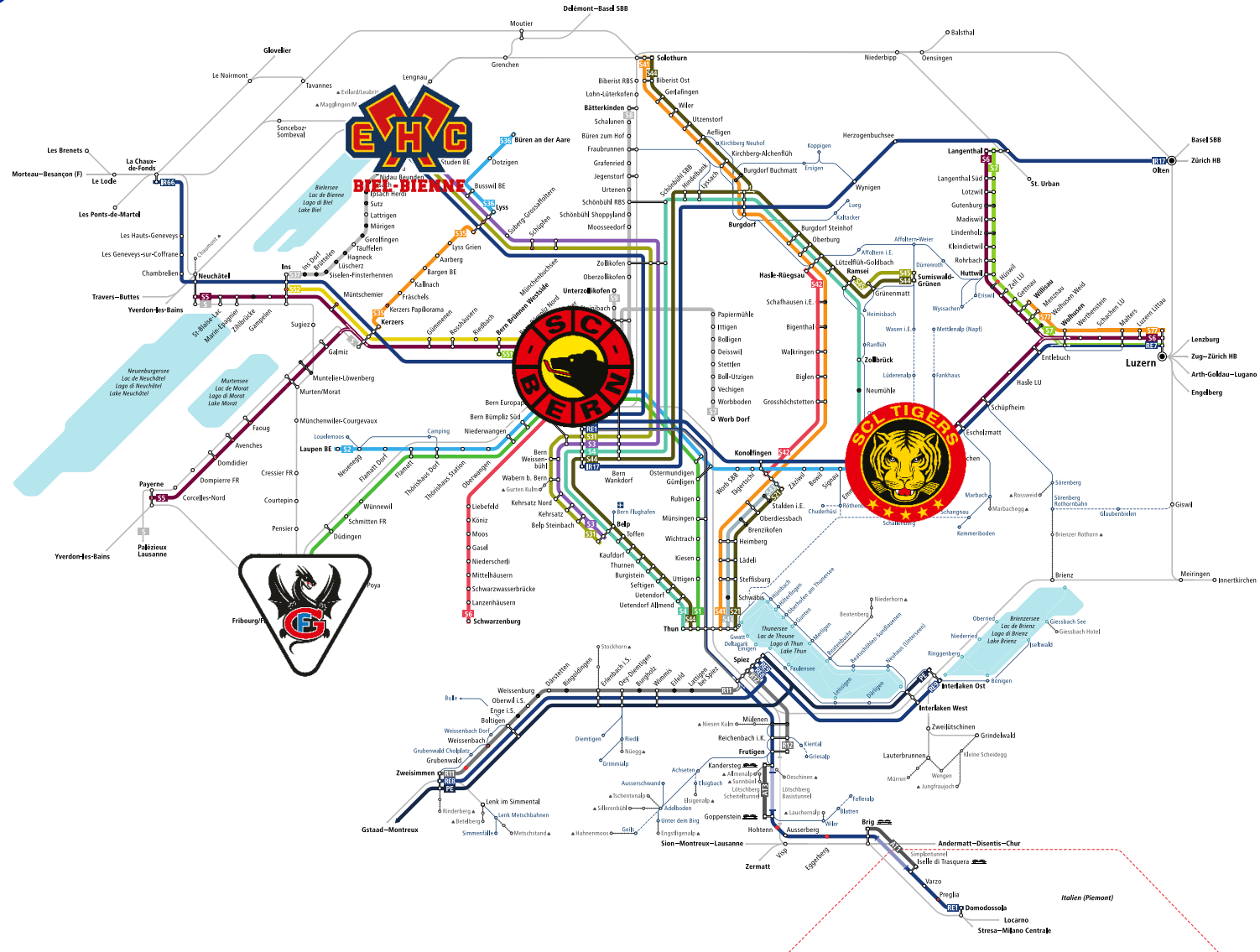


# —○ Hockey und die BLS





# Hockey und die BLS





6'600

17'000

6'000

9'000

**38'500 Zuschauer:innen**  
**(Zielgruppe BLS und damit**  
**potenzielle öV-Nutzer:innen)**

**104 Heimspiele**  
**24 Auswärtsspiele**







u bls





# —○ Herausforderung





# —○ Herausforderung





# —○ Idee



Partner

?





# —○ Idee

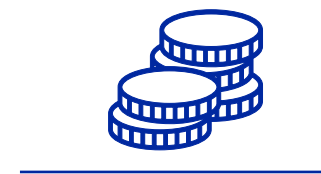
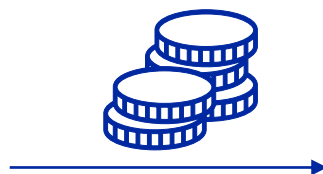
Partner





# —○ Idee

Partner





# Idee







Bern

Brünnen Westside

MUTZ 008

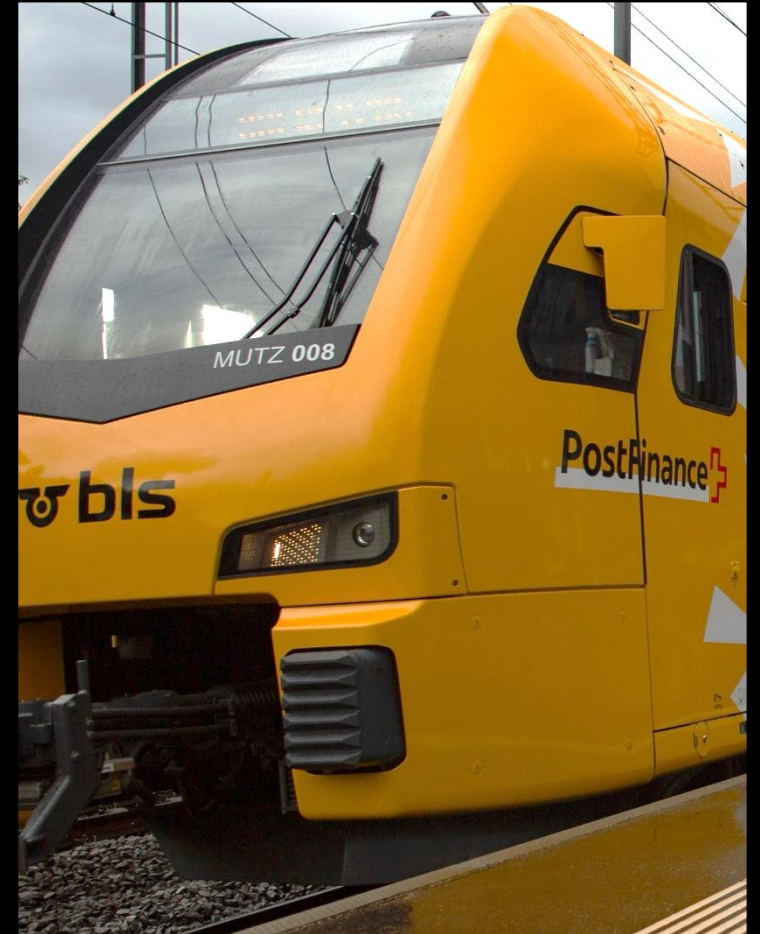
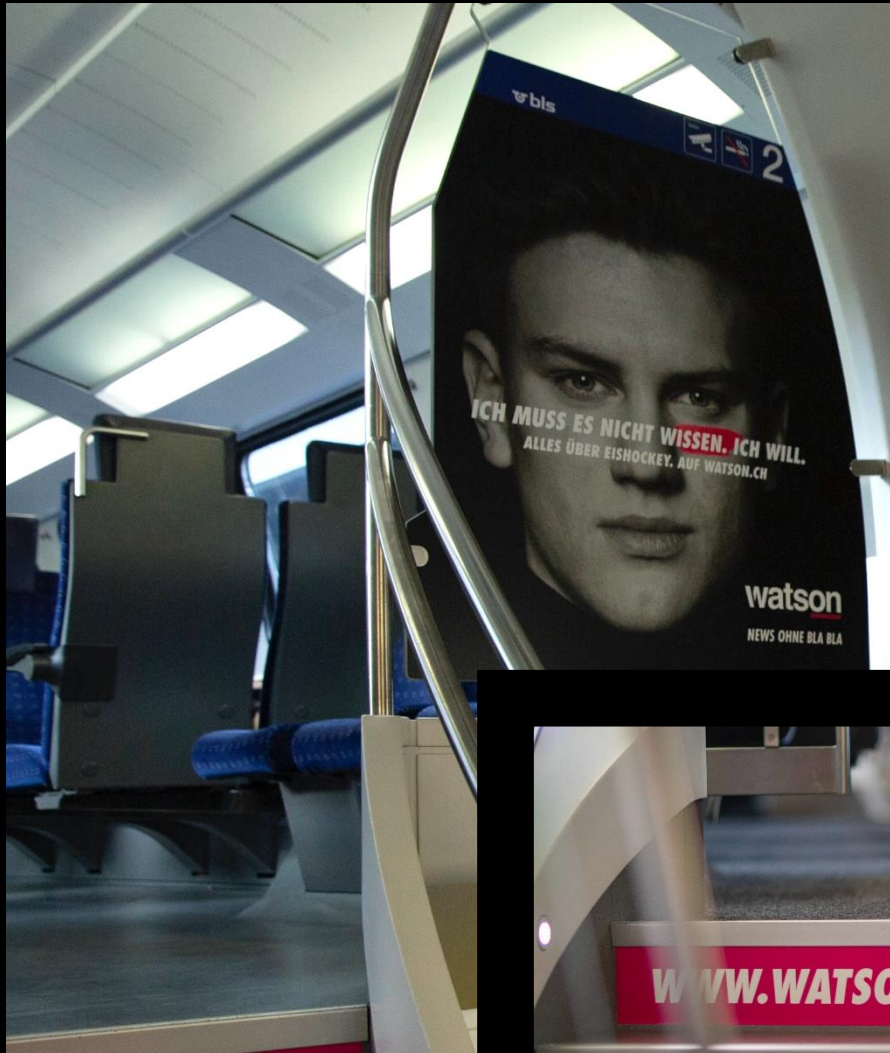
bls

PostFinance



HOURLY

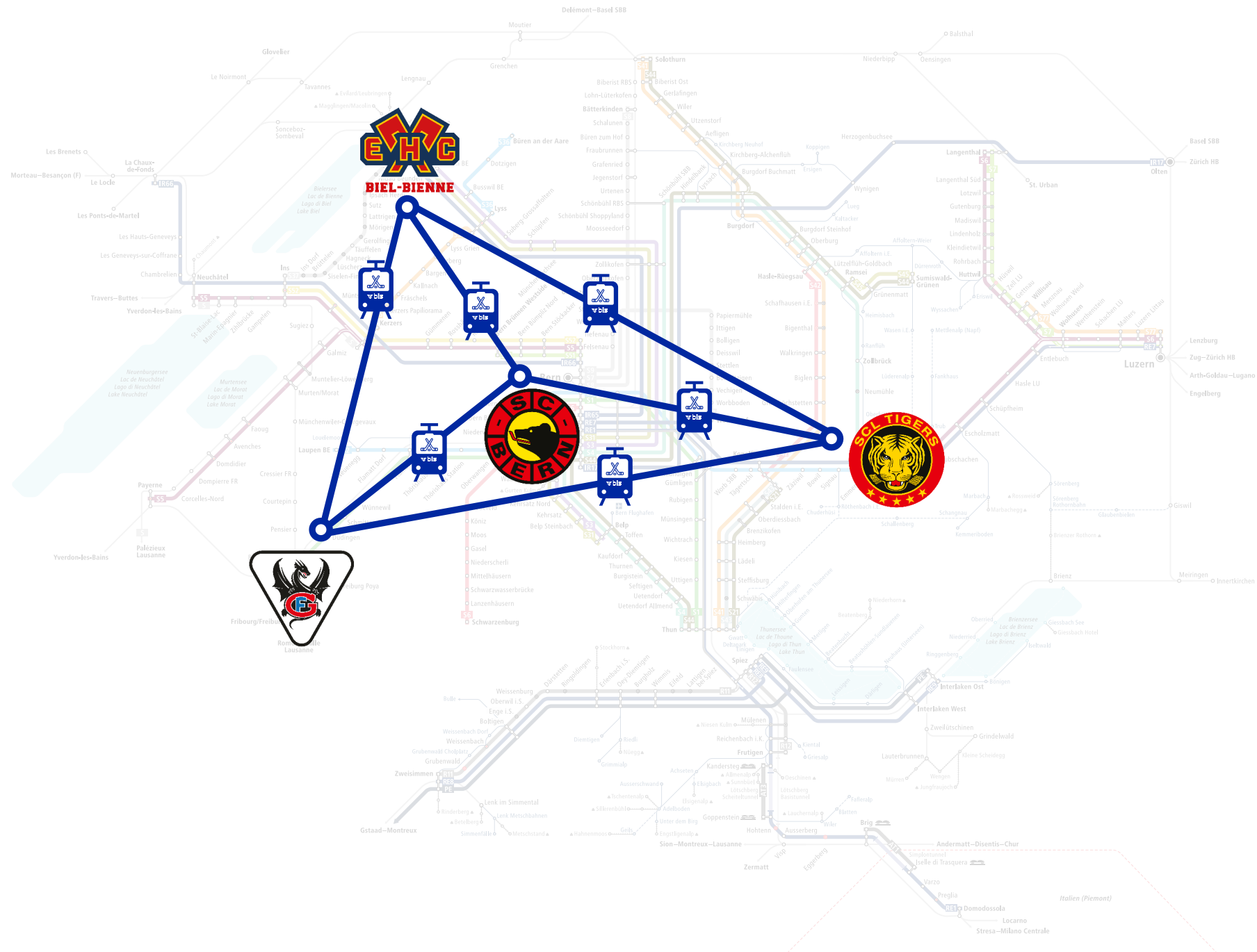






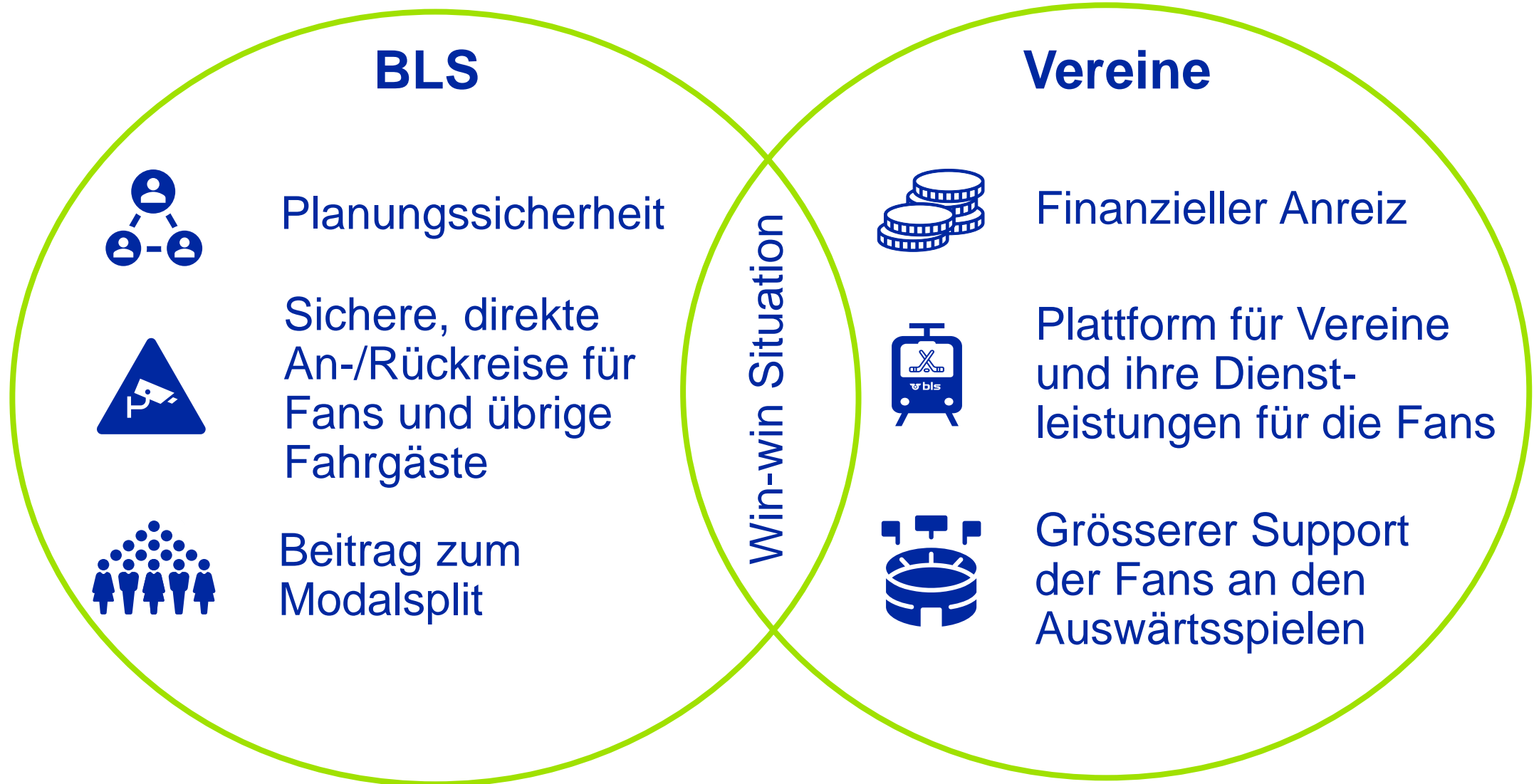






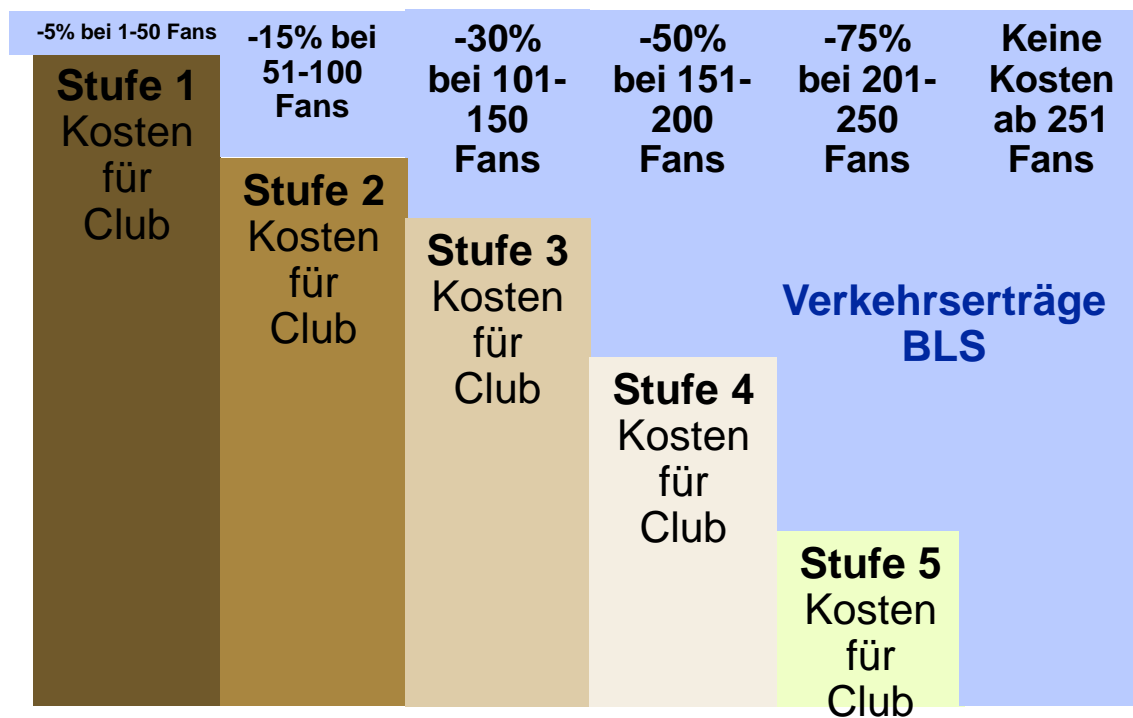


# —○ Fanzug-Modell





# Umsetzung



11 bestellte Fanzüge



2'081 transportierte Fans



# —○ Aktuelle Herausforderungen

Transport  
letzte Meile



Vandalismus

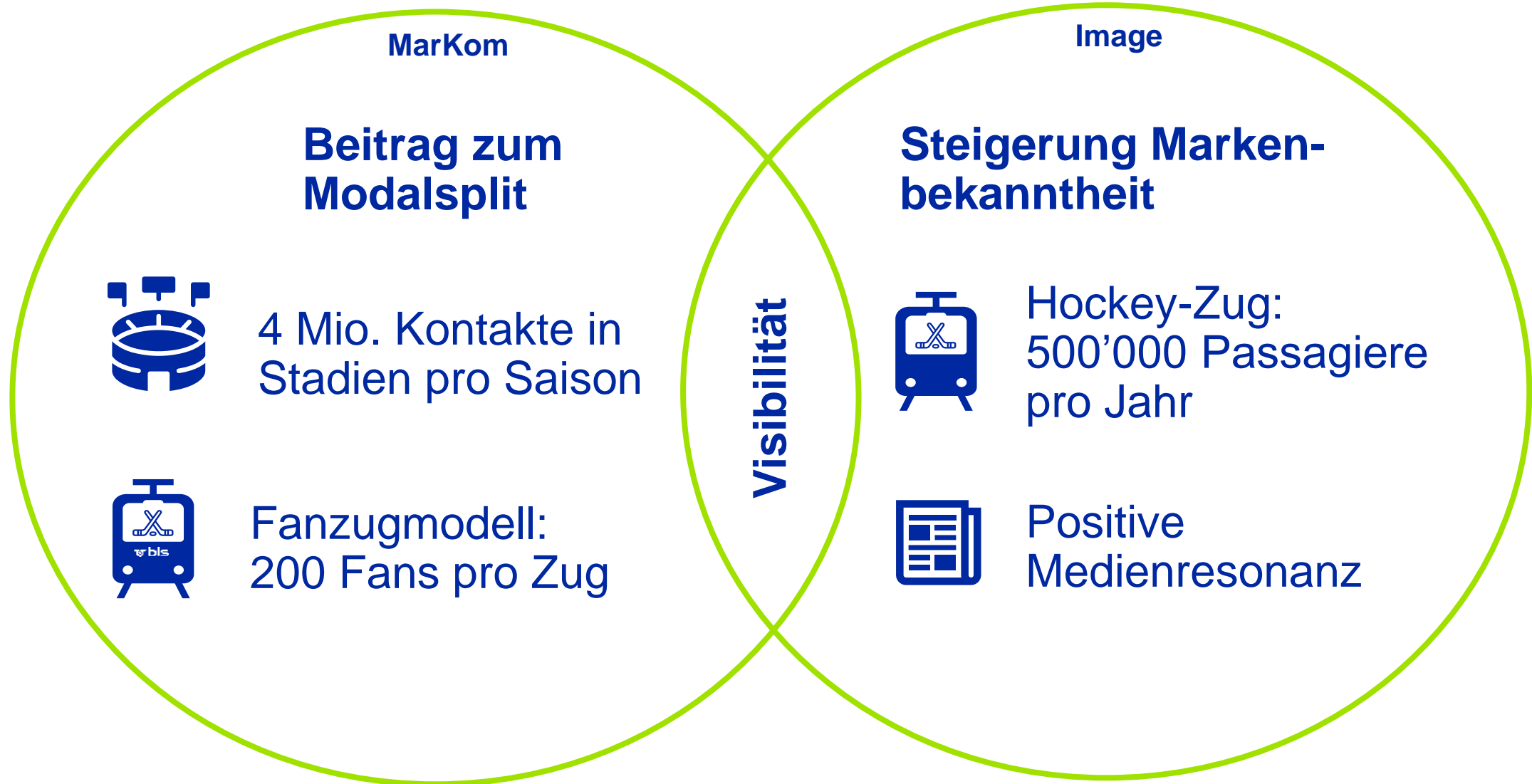


Zusammenarbeit  
Sicherheitsorgane








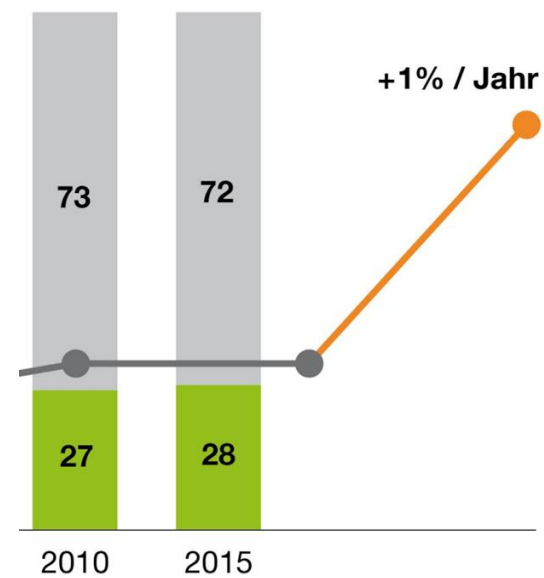
# —○ Ziele und Wirkung





# —○ Fazit

BLS +  +  +  =





**Danke.**







**Urs Brütsch**

**Leiter Mobilität SOB**



---

# Multifunktionsabteil

## Innovative Flächenbewirtschaftung im Zug



# Multifunktionsabteil





# Kundenbedürfnisse ändern schnell... Innenausstattungen nicht

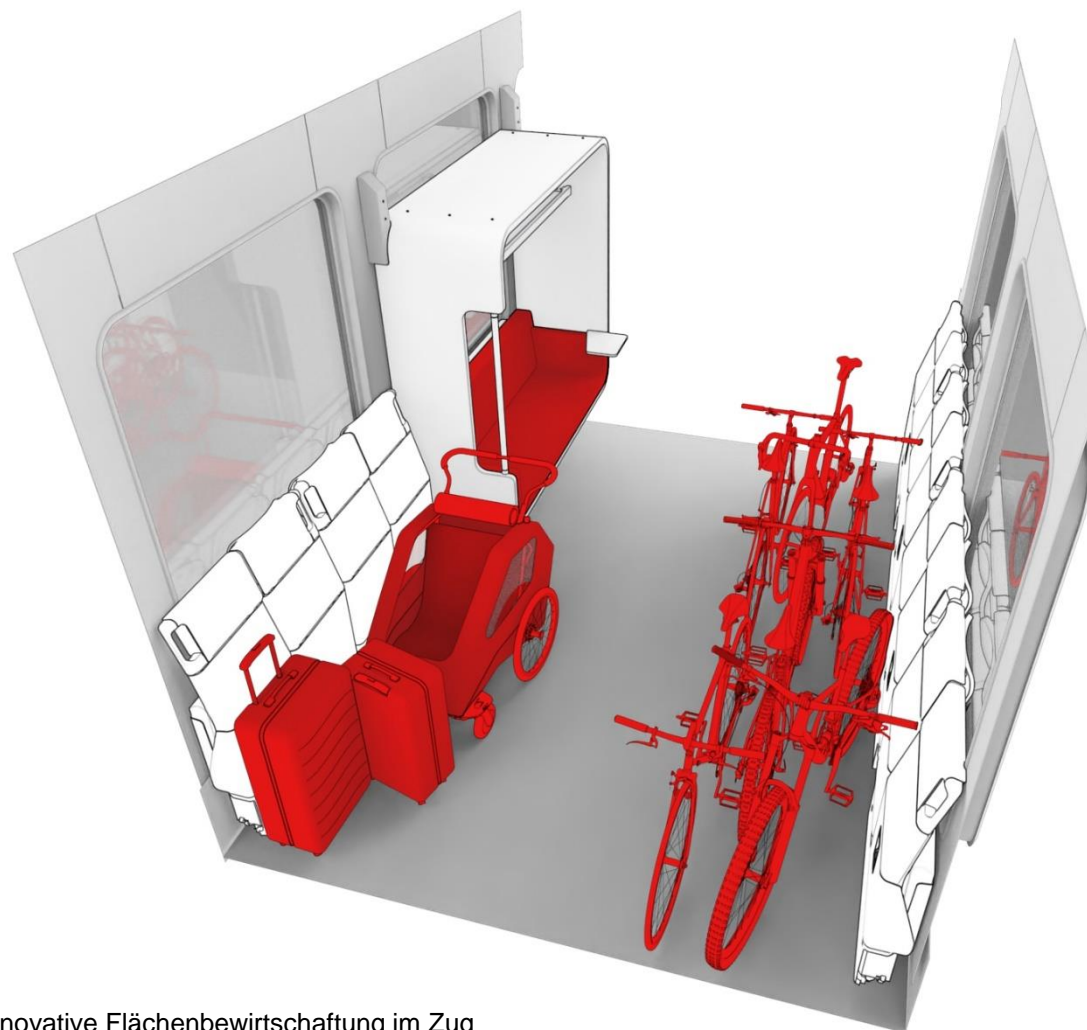


- Beschleunigter Wandel von Kundenbedürfnissen trifft auf Beschaffungszyklen von Schienenfahrzeugen
- Angebotsdifferenzierung im Kontext geltender Normen sowie technischen Randbedingungen (Bestandsfahrzeuge)



# Der Raum ist da, aber der Platz fehlt...

---





# Pilotprojekt





# Evaluationskriterien

---





# Kundenrückmeldungen

## Stand Ende Februar 2024

---

### Stimmungen (weiche Faktoren)

***Bitte weiterverfolgen  
gelungen, super, genial  
Design & Material gefallen sehr gut***

***Gemütlich & Komfortabel (Modul)  
Endlich eine Lösung  
Mehrwert fürs Veloticket  
Würde öfters den Zug nehmen***

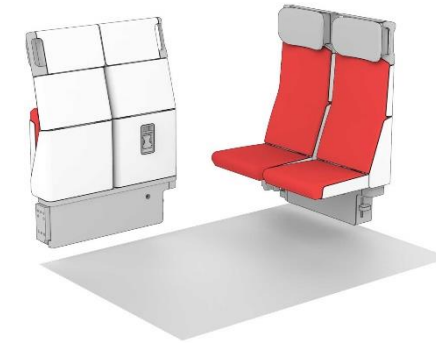
### Merkmale (harte Faktoren)

***Sitzpolster zu hart  
Große Tische super  
Fehlende Armlehne***

***Sicherungselement für Fahrrad fehlt  
Steckdosen wären gut  
Sitzbank müsste bei der Tür sein (Rollator)  
Lösung bitte auch in der 1. Kl.***



# Testen, beobachten, verstehen, weiterdenken ...



Funktionsmuster > **P-Typ** > Vorserie

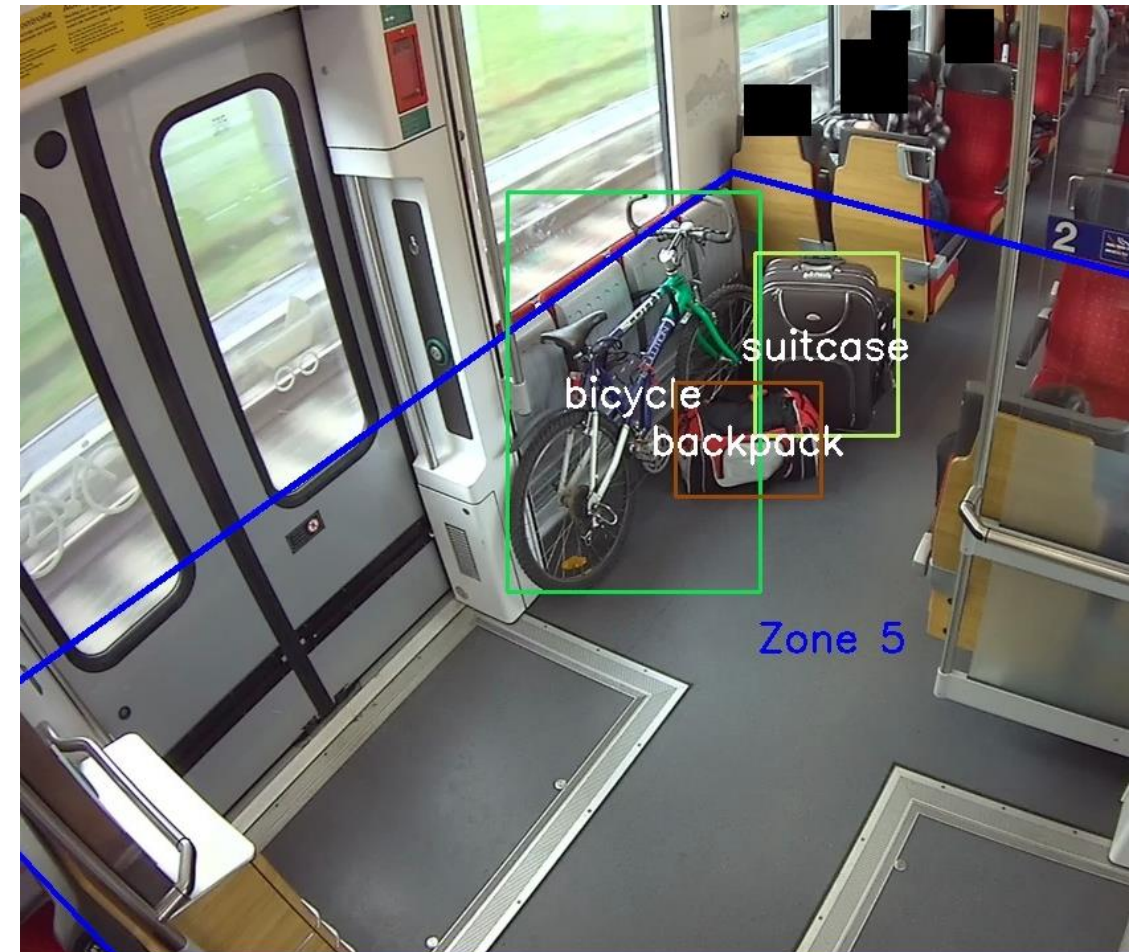


Konzeptvarianten > **P-Typ** > Serie



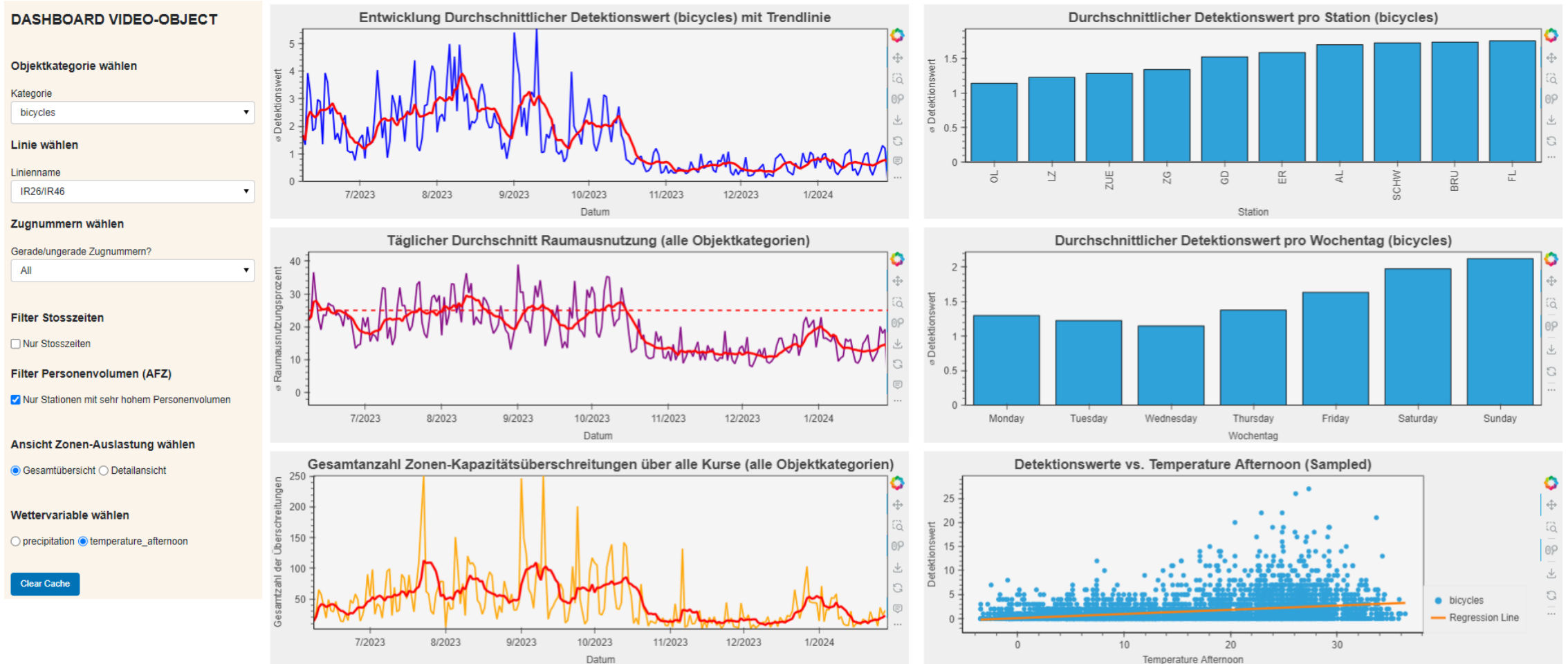
# Pilotierung Video-Objekterkennung im Zug

- Erforschung des Potenzials der automatisierten Video-Objekterkennung
- Gewinnung von flächendeckenden Auslastungsdaten, wo bisher nur Stichproben existierten
- Auswertung der Daten zur Erkennung von Mustern und Erstellung von Prognosen
- Ziel: Datengrundlage für die Bewirtschaftung der Multifunktionsfläche schaffen





# Pilotierung Video-Objekterkennung im Zug





# Besichtigung

---

Herzliche Einladung zu den «Tagen der rollenden Tür» unseres Flirt 2 auf den S-Bahn-Linien S17/S4 zwischen

**Rapperswil – Ziegelbrücke – Sargans – St. Gallen – Rapperswil**

- **Mittwoch, 15. Mai 2024**
- **Mittwoch, 5. Juni 2024**
- **Donnerstag, 27. Juni 2024**

Zusätzlich präsentieren wird das Projekt an folgenden Veranstaltungen:

- **Samstag/Sonntag, 25./26. Mai 2024**      **Cycle Week, Zürich**
- **Samstag/Sonntag, 21./22. September 2024**      **Bikeside, Einsiedeln**



## Kontakt Daten

---

### Innovative Flächenbewirtschaftung im Zug

Sandra Dietsche

[sandra.dietsche@sob.ch](mailto:sandra.dietsche@sob.ch)

Tel. +41 58 580 74 03

**erfindergeist**  
Engineering & Produktdesign



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Bundesamt für Verkehr BAV**

---

### Video-Objekterkennung

Markus Erne

[markus.erne@sob.ch](mailto:markus.erne@sob.ch)

Tel. +41 58 580 76 50



**VÖV UTP**  
Verband öffentlicher Verkehr  
Union des transports publics  
Unione dei trasporti pubblici











**Jenoe Shulepov**

**Leiter Kommunikation tpg**



# Kann der Modal Split durch B2C-Kommunikation gefördert werden?

Jenoe Shulepov Bucher  
Leiter Kommunikation tpg

VöV Bern  
13.03.2024





Die tpg sind davon  
überzeugt

B2C-Kampagnen stossen  
umfassende Überlegungen an



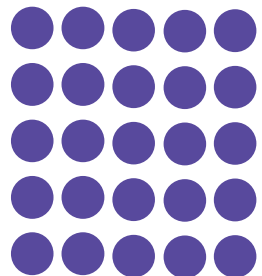
# Faktoren

2016/2018

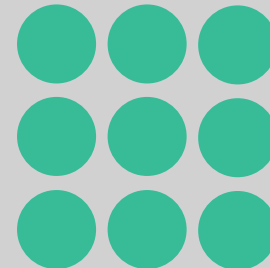
2019/2021

2021/2023

2023/2025



ZEIT OPTIMIEREN





# Kampagne «Das mobile Leben»

σtpg

2016-2017





# Kampagne «Angebot»

2018



**Encore moins d'attente !**

Le temps d'attente en heure creuse diminue d'une à deux minutes sur les lignes de tram.

**stpg la vie mobile**

[tpg.ch](https://www.tpg.ch)



**Encore plus de trams !**

L'offre de tram augmente de 15%, la semaine, entre 6h30 et 19h.

**stpg la vie mobile**

[tpg.ch](https://www.tpg.ch)



# Kampagne «Smileys unterwegs»

σtpg

2019-2021

Essence 🚗, assurance, leasing 🏠, parking P  
et j'en passe... Tout ça pour aller poireauter  
dans les bouchons 🧑

Juste un abonnement et j'ai accès  
à tous les 🚆🚊🚗🚝 pour aller  
où et quand je veux à Genève 🕶

LÉMAN EXPRESS

+

σtpg la vie mobile

Nouveau réseau dès le 15 décembre

Meeting à 8h 🕒 demain,  
je viens te chercher en 🚗 ?

Non merci... 🧐 avec le 🚆 + 🚊  
j'arriverai avant toi, chiche ? 🕶

LÉMAN EXPRESS

+

σtpg la vie mobile

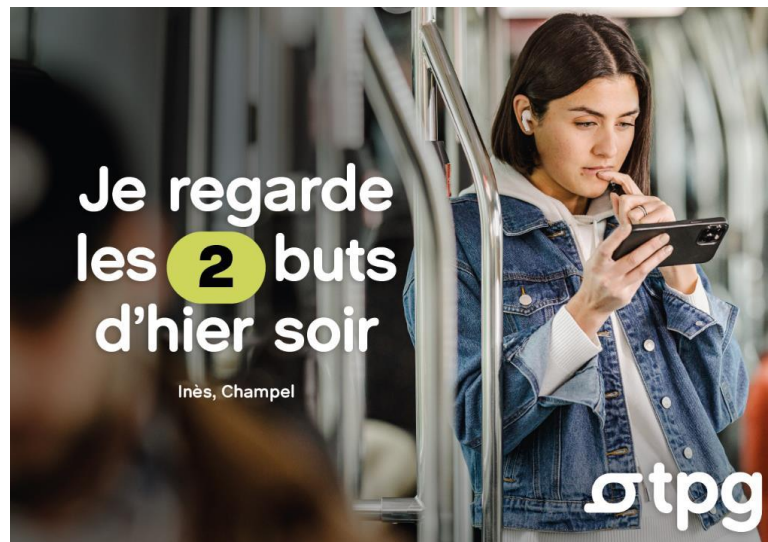
Nouveau réseau dès le 15 décembre



# Kampagne «1-2-3»

2021-2023

σtpg

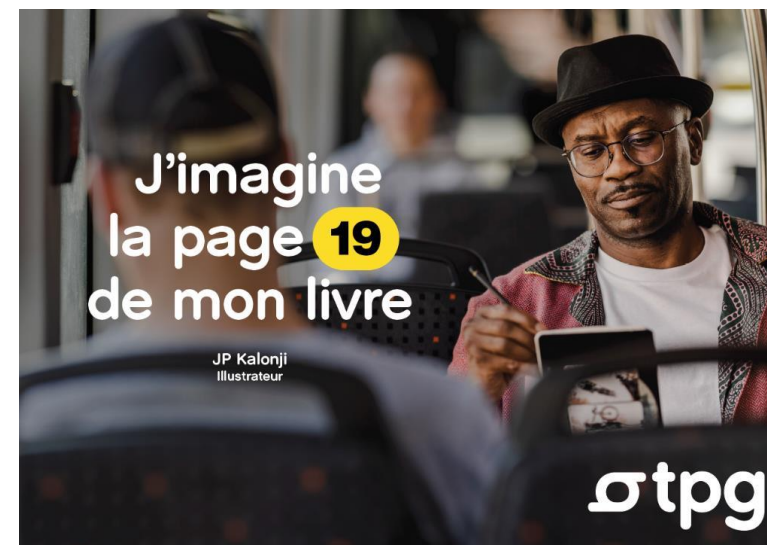




# Kampagne «1-2-3»

VIP-Phase (2022)

σtpg



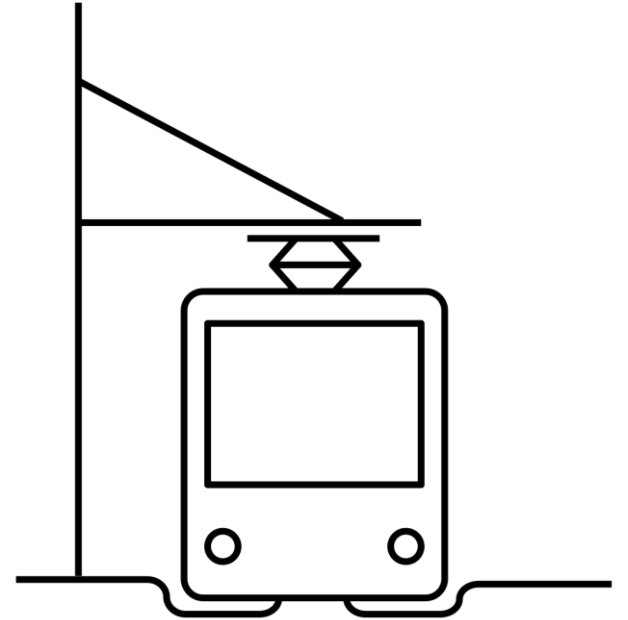
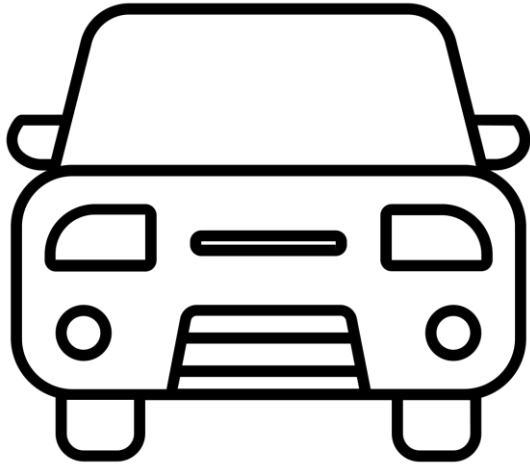
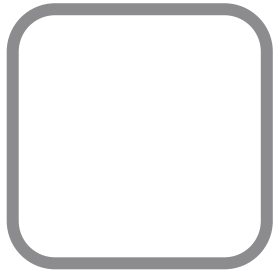


# Kampagne Versus

2023-2025



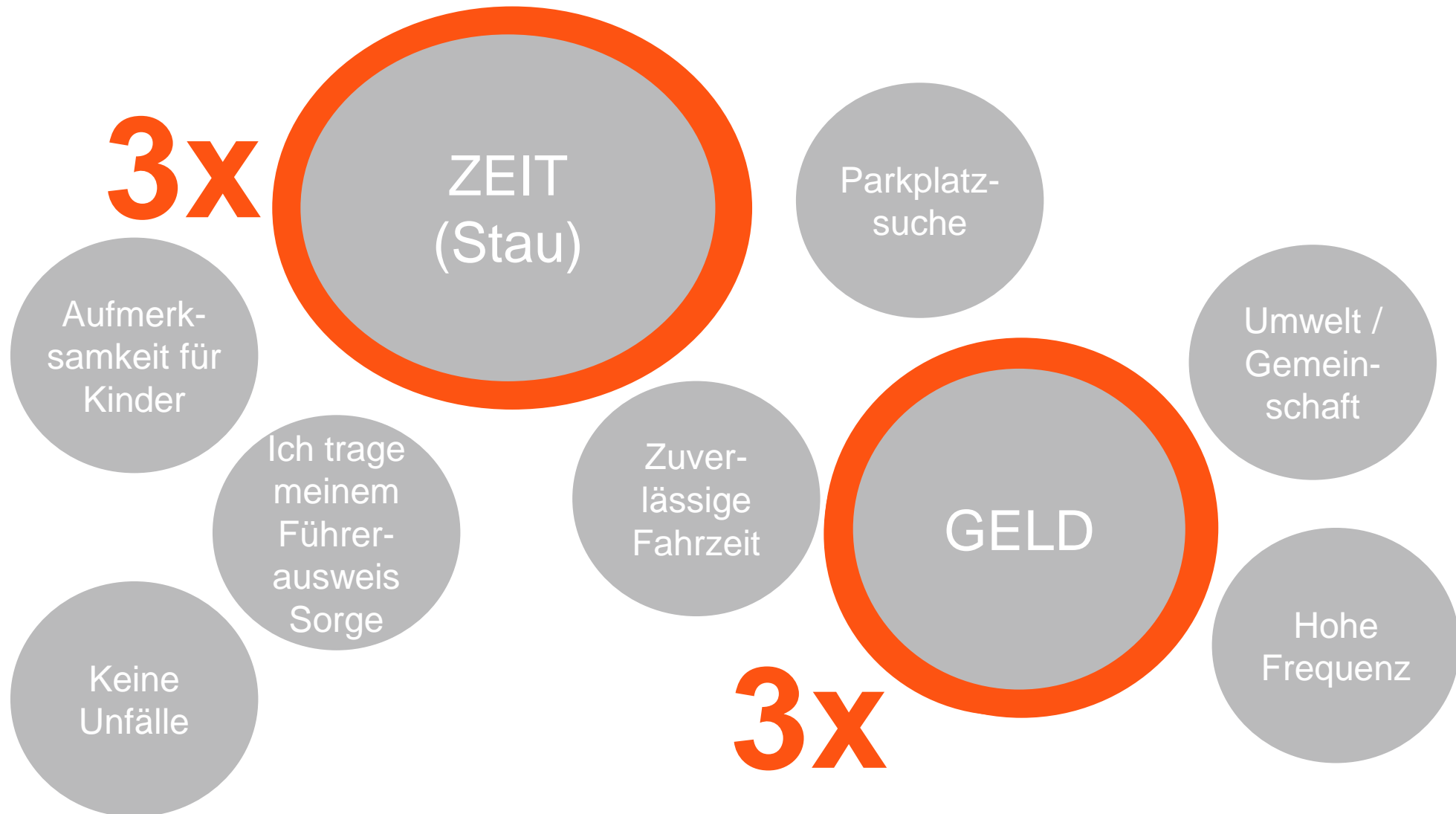
# Das Konzept «Versus»



## Bewusstseinsförderung

- der Vorteile des öV
- der Nachteile des Autos im Stadtzentrum







① Juni 2023



Joue ☐  
contre joue

☐ Pare-choc  
contre pare-choc

$\sigma$  tpg



Avoir une  
liseuse ☐

☐ Avoir un  
leasing

**σ tpg**



② September 2023







Passer ☐  
52 minutes  
au volant

Retrouvez «52 Minutes» sur Play RTS



Rire du dernier  
«52 Minutes»

σtpg



☐ Budget  
parking

Budget  
shopping ☐

$\sigma$  tpg



③ Januar 2024







Des pensées  
sans fin



Dépenser  
sans fin

$\sigma$  tpg



Toujours  
à l'arrêt ☐



Bientôt  
à son arrêt

 tpg





## 47 Mio.

Kontakte



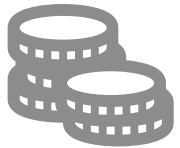
## 5,1 Mio.

Digitale Kontakte



## 6633

Klicks (Performance 0,13 %)



## 17x

gesehen pro Person und Monat

— Meta	0,09 %
— Drop8	0,14 %
— YouTube	0,26 %
— Brand Days TdG	0,22 %

Die Studie zu den Auswirkungen läuft...



# ...doch fest steht bereits:

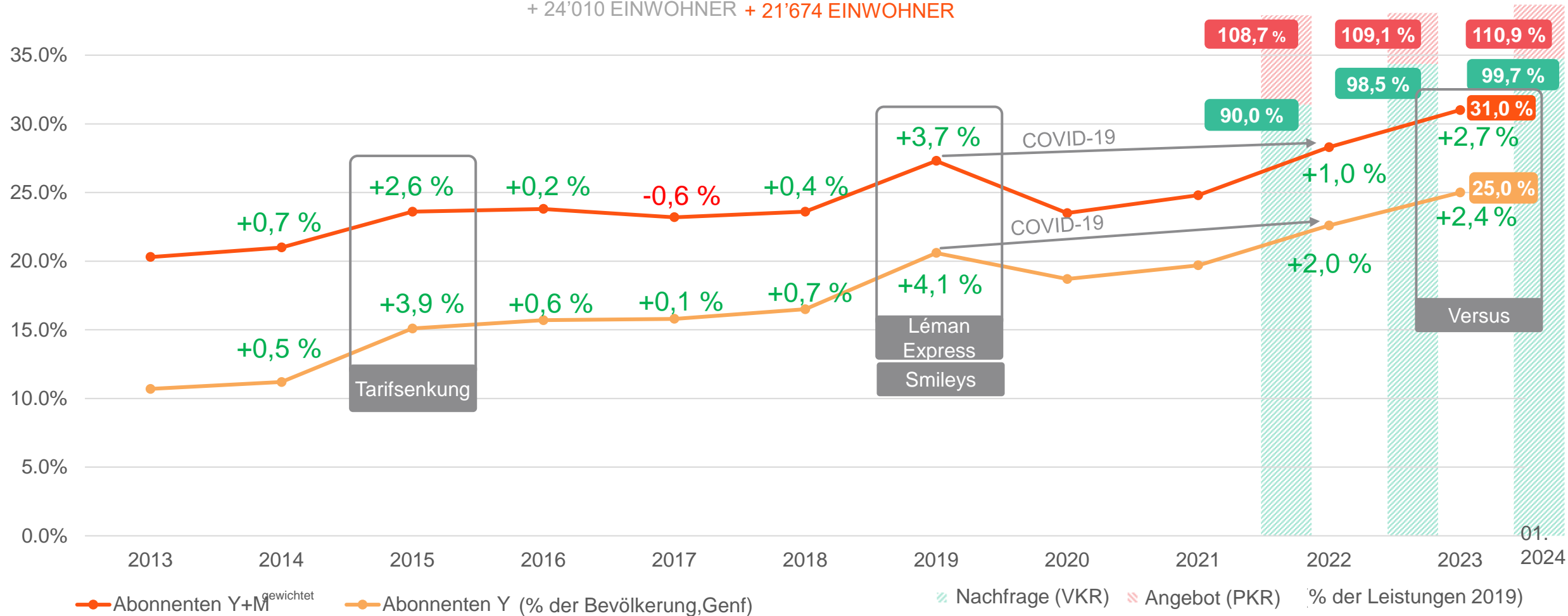
## Der öV-Anteil in Genf nimmt weiter zu.

x2,4

+ 18'637 Kunden (Y+M<sup>gewichtet</sup>)

+ 44'117 Kunden (Y+M<sup>gewichtet</sup>)

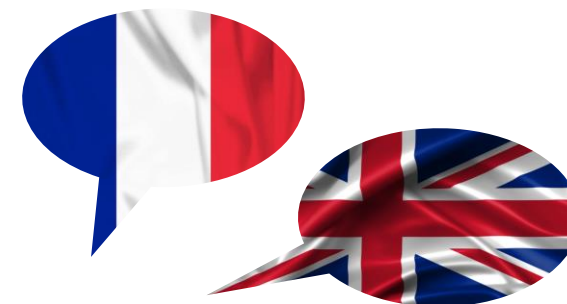
+ 24'010 EINWOHNER + 21'674 EINWOHNER







# Danke!



Jenoe Shulepov Bucher  
Leiter Kommunikation tpg

shulepov.jenoe@tpg.ch  
+41 22 308 35 53  
[linkedin.com/in/jenoe/](https://www.linkedin.com/in/jenoe/)







# Workshops

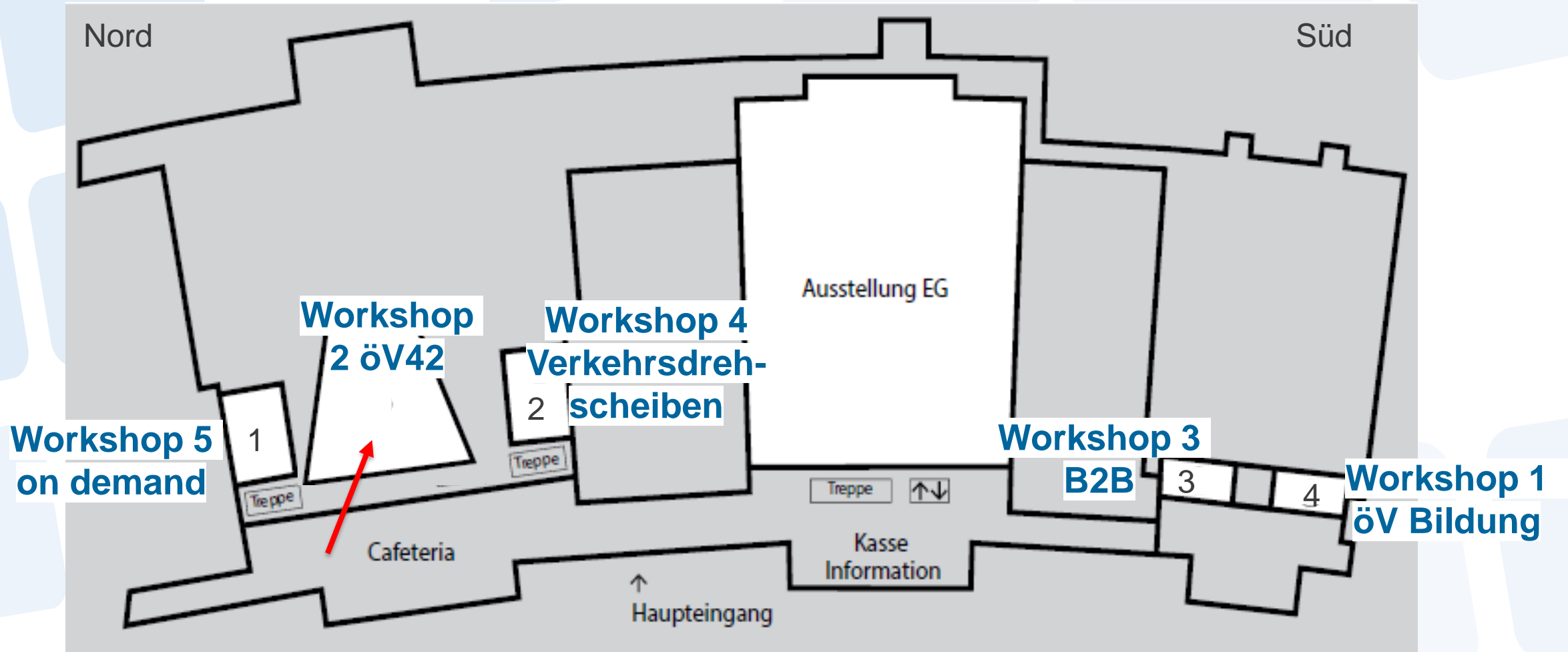


# Workshops (11.45 – 12.55 Uhr)

Workshop		Raum
<b>Workshop 1</b>	öV- Bildung an Schulen – wie Kinder und Jugendliche für den öV zu gewinnen sind	Seminarraum Süd 4
<b>Workshop 2</b>	Projekt ÖV42 – Welche 100 Massnahmen schlägt die KI für die Stärkung des öV vor und wie setzen wir diese Massnahmen um?	Auditorium
<b>Workshop 3</b>	B2B – Initiative & Label für klimafreundliche Unternehmensmobilität	Seminarraum Süd 3
<b>Workshop 4</b>	Mit kooperativer Entwicklung zu attraktiven Verkehrsdrehscheiben	Seminarraum Nord 2
<b>Workshop 5</b>	Was es wirklich braucht, um mit On-Demand den Modalsplit zu verbessern	Seminarraum Nord 1



# Workshops (11.45 – 12.55 Uhr)





**Pause bis 11.45 Uhr**







**Peter Füglistaler**

**Direktor BAV**





Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr,  
Energie und Kommunikation UVEK  
**Bundesamt für Verkehr BAV**  
Abteilung Politik

# Trotz Ausbau kein Wachstum des Modal Splits?

**Referat Dr. Peter Füglistaler, Direktor BAV**

13. März 2024, VöV - Tagung Mobilität der Zukunft





# Rekordhohes Ausbauvolumen

	ZEB-Programm	Ausbauschritt AS25	Ausbauschritt AS35	Total Netz- ausbauten
Kreditsumme (UKB = Preisstand Bundesbeschluss)	5 400	6 400	12 890	24 690
Prognose Endkosten (UKB)*	4 365	6 737	14 683	25 785
Prognose Endkosten, inkl. Teuerung (31. Dezember 2022)	5 144	7 558	16 007	28 709
Investitionen bisher (inkl. Teuerung und MwSt.)	3 759	1 375	157	5 291
% der Gesamtinvestition	73 %	18 %	1 %	18 %
Anzahl Projekte (Total/Betrieb)	96/77	69/25	157/0	322/102
Anzahl Projekte in Betrieb oder abgeschlossen in %	80 %	36 %	–	32 %

Übersichtstabelle der Ausbauprogramme AS35, AS25 und ZEB; alle Angaben in Millionen Franken.

\* Per Ende 2022 enthält die Kostenprognose keine Mittel für die beschlossenen Beschleunigungsmassnahmen Lausanne–Bern und Winterthur–St.Gallen.

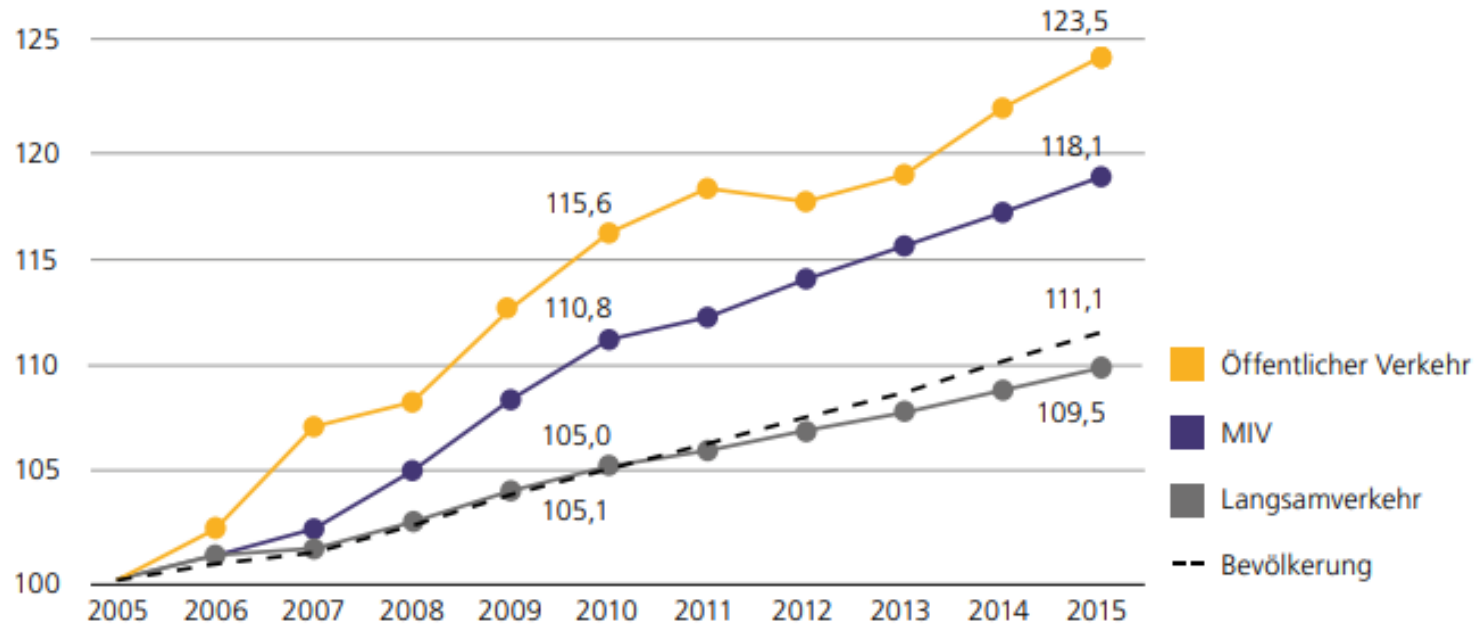
## Mehr vom Gleichen als Lösung?



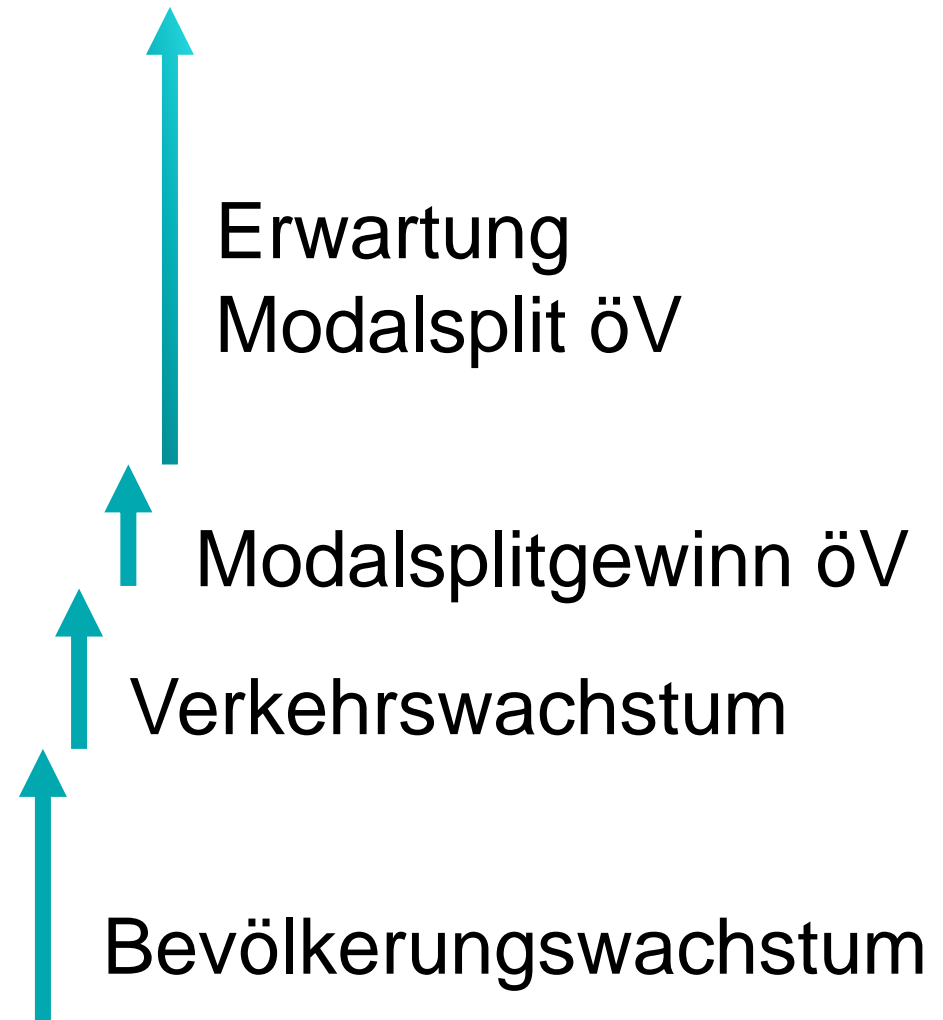


# öV wächst, aber ...

Abbildung Nr. 3: Relative Entwicklung der Verkehrsleistungen auf Basis von Personenkilometern, indexiert



Quelle: Litra/VöV/ARE: Der Modalsplit des Personenverkehrs in der Schweiz, 2019







# Verkehrswachstum oder höherer Modalsplit?

## Verkehrswachstum

Mehr Personenkilometer  
Langstreckige Verkehre fördern  
Tiefe Preise  
Verkehrsträger ausbauen  
Räume verbinden  
Betriebszeiten ausdehnen  
Immer schneller  
Freizeitverkehr ausbauen

## Wachstum Modalsplit öV

Personenkilometer irrelevant  
Masse vor Distanz  
Relative Preise verändern  
Koordinierte Verkehrspolitik  
in Räumen vernetzen  
Konzentration auf Stosszeiten  
So schnell wie nötig  
Freizeitverhalten anpassen

Mehr Personenkilometer



Höherer Modalsplit öV





# Mehr öV, statt mehr Bahn!



**GRATIS ÖV-INITIATIVE. FÜR EINEN  
KOSTENLOSEN ÖFFENTLICHEN  
NAHVERKEHR IN DER STADT BERN.**



MAN KANN SCHON DEN  
BILLIGEN FRISEUR  
NEHMEN,  
ABER DANN SIEHT ES  
HALT  
SCHEISSE AUS.





# Wege zu einem höheren Modalsplit

- Integration des Langsamverkehrs in öV-Abos
- Intermediäre Räume anbinden (Mindest-Kostendeckung nicht pro Linie)
- Bahnhöfe als Verkehrsdrehscheiben ausbauen / anpassen
- Einfaches Ticketing für Gelegenheits-Nutzer (kein Konto)
- Lösungen für Nicht-Automobile (Carsharing, Freizeitangebot)
- Flexiblere Fahrpläne Pendler/Freizeit ('Eilzüge' am Wochenende)
- Linien/Rollmaterial als Produkt positionieren/erneuern
- Parkplatzmanagement (Unternehmen einbeziehen)
- Tram und U-Bahnen statt S-Bahnen (Finanzierung anpassen)





# Wenn ich wünschen dürfte ...

- Wettbewerb ist und tut allen gut!
- Schafft den FVP ab!
- Zu viel Geld hindert am Denken!
- Mehr Unterhalt weniger Overhead(s)!
- Jedes öV-Gremium weniger ist ein Fortschritt
- Die Schweiz braucht Europa, aber Europa nicht die Schweiz!





Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr,  
Energie und Kommunikation UVEK  
**Bundesamt für Verkehr BAV**  
Abteilung Politik

# Vielen Dank!









**Matthias Bütler**

**Leiter Marketing und  
Marktentwicklung SBB**



# Jugendliche begeistern und binden.

Tagung öV-Mobilität der Zukunft  
Bern, 13. März 2024

Matthias Bütler  
Leiter Marketing & Marktentwicklung  
SBB





Heute stellen wir bei den Jugendlichen die Weichen für die Mobilitätsnutzung von morgen.



### Insights und Herausforderungen.

- Jugendliche Pendler sind sehr ÖV-affin.
- Im Freizeitverkehr liegt noch Potential.
- Jugendliche sind sehr preisaffin.



### Lösungsansätze.

- **attraktive (Preis-) Angebote** und
- **imagebildende Massnahmen**, um Jugendliche frühzeitig für ÖV zu begeistern/bindern.

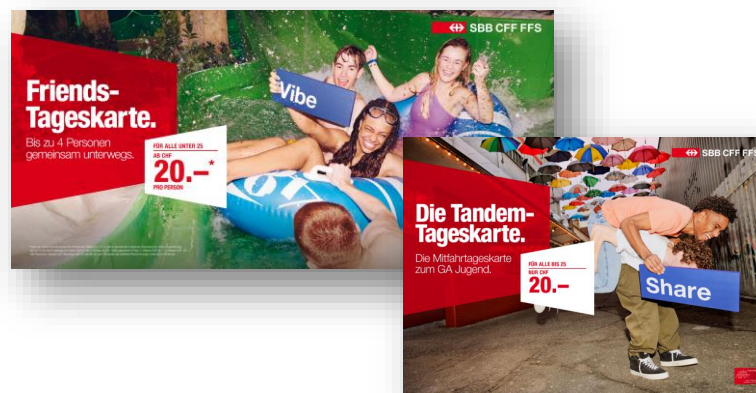


# Unsere attraktiven Jugendangebote seit Juni 2023.



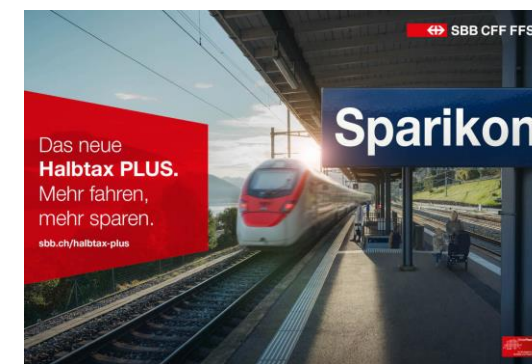
## GA Night.

Namens- & Preisanpassung seven25 von 390.- auf 99.-.



## Friends- und Tandem-TK.

Attraktive Tageskarten ab 20.- pro Person.



## Halbtax PLUS Jugend.

Attraktive Preispakete ab 600.-.



# Wir kommunizieren auf Augenhöhe mit der Zielgruppe.

## Kampagne.



## Day Rave, 1. Juli.



## Influencer Massnahmen.



## Kooperationen.



## Student Bags.





Wir kommunizieren auf Augenhöhe mit der Zielgruppe.

Online Kampagne.





# Die Ziele auf Absatz- und Kampagnen-Ebene wurden übertroffen

## Absatz



**91'000**

GA Night  
verkauft

(jeder 10. Jugendliche  
in der Schweiz)



**105'000**

Friends- und  
Tandem-TK  
verkauft

## Kampagne



**100 Mio.**  
Ad/Content  
Impressions



**16 Mio.**  
completed  
Views



**800'000**  
Klicks



**> 50**  
Massnahmen





Besties

Danke, merci & grazie.







**Serge Collaud**

**Generaldirektor TPF**





# Auswirkungen der Angebotsflexibilisierung auf die Kundengewinnung. Erfahrungen der TPF.

Serge Collaud | Generaldirektor

Transports publics fribourgeois Holding (TPF) SA

13. März 2024



# Agenda

- Passagierrekord
- Bern – Broc Chocolaterie / Chocolat Express
- Jump in



# Passagierrekord



Die Flotte der Freiburger Verkehrsbetriebe (TPF) transportierte vergangenes Jahr über 100'000 Personen am Tag.  
Symbolbild: Aldo Ellena

FREIBURG

**37,5 Millionen Fahrgäste: TPF  
verzeichnen im 2023 ein  
Rekordjahr**





# Bern - Broc-Chocolaterie / Chocolat Express

Abfahrten ab Bern: 09:09 | 12:09 Uhr  
Abfahrten ab Broc-Chocolaterie: 13:33 | 16:33 Uhr





# Jump in



Fairtiq



Pick-e-Bike

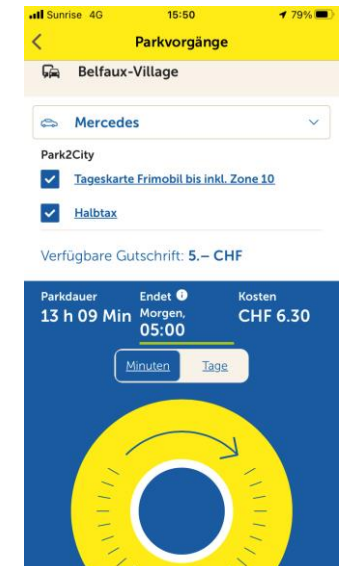
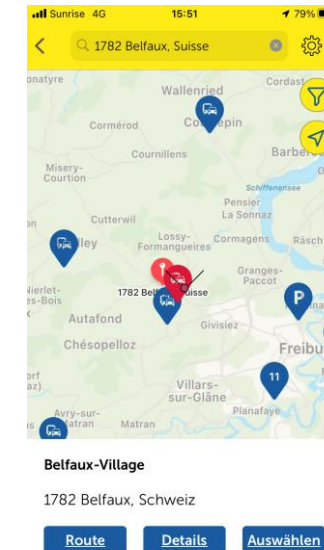


SMS-Ticket



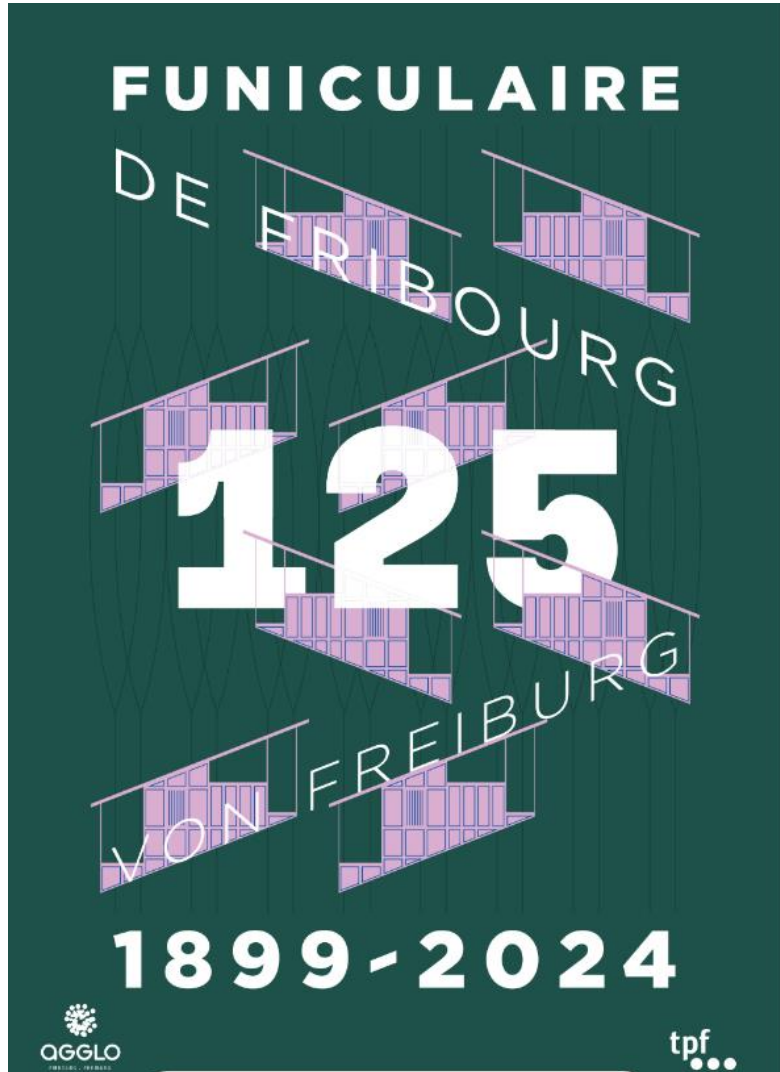
Job Abo

## Park2City





# Danke für Ihre Aufmerksamkeit









**Philipp Hofmann**

**Leiter Markt ZVB**



# Mobilitätsberatung für nachhaltige Mobilitätslösungen für Unternehmen

13. März 2024

## MOBILITÄTS BERATUNG **ZUG**

by ZVB & TEAMverkehr







# 4 Phasen der Beratung

## Phase 1 + 2



### VERSTEHEN

#### UNSERE LEISTUNG

##### Zusammenstellen der Grundlagedaten

- bereits erkannte Anliegen, bestehende Analysen etc.

##### Standortanalyse

- Verkehrsnetze (MIV, ÖV, Fuss-/Veloverkehr)
- Reisezeiten der Mitarbeitenden von/zum Standort (MIV, ÖV, Fuss-/Veloverkehr)
- Erschliessungsgrundlage des täglichen Bedarfs

##### Potenziale

- Aufzeigen der Einsparungs- und Verlagerungspotenziale

#### ANALYSE PLUS

- **Umfrage zum Mobilitätsverhalten:** Erstellung und Definition der Fragen sowie Durchführung und Auswertung
- **Analyse Mobilitätsverhalten:** Tagesganglinien, Verkehrsaufkommen und Parkplatzbelegung

#### IHR INPUT

- Zustellen Mitarbeitenden-Adressen als CSV-File
- Unternehmen-Fragebogen ausfüllen
- Ergänzungen / Anpassungen Umfrage
- Klärung der administrativen Fragen zur Umfrage

#### ZIELE

- Standortanalyse
- Potentialanalyse

#### KOSTEN

CHF 1'000.–  
Analyse Plus: ca. CHF 5'000.–



### PLANEN

#### UNSERE LEISTUNG

##### Definition der Messgrössen

- Bedürfnisse Mobilitätsmanagement
- Einsparungs- und Verlagerungsziele

##### Definition Mobilitätsstrategie

- Festlegen der Handlungsfeldern
- Einbindung vorhandener Massnahmen/Strategien

#### IHR INPUT

- Gewünschte Ziele:  
CO<sub>2</sub>-Einsparung / Verlagerung  
MIV zu ÖV und Fuss-/Veloverkehr

#### ZIELE

- Mobilitätsstrategie
- One-Pager

#### KOSTEN

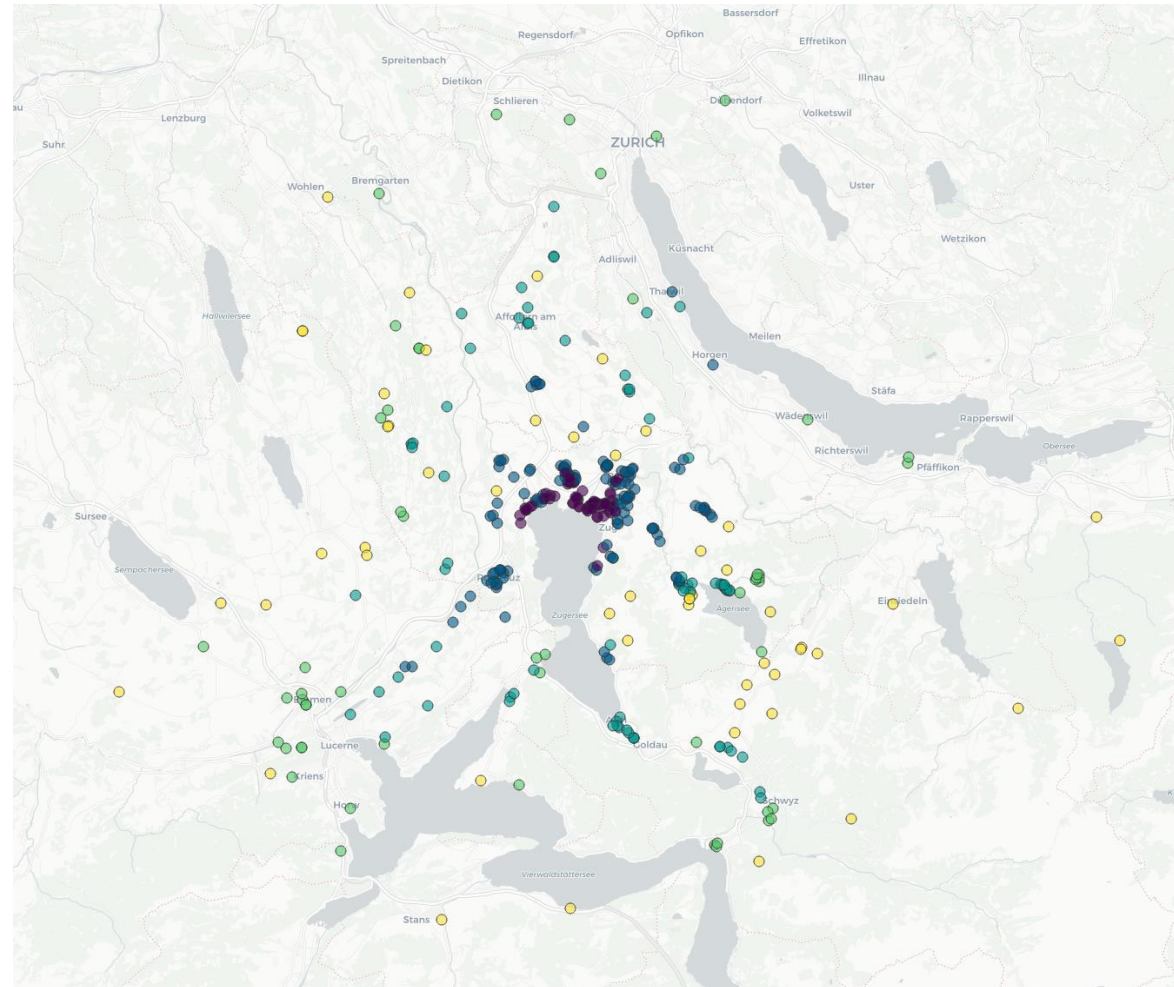
je nach Aufwand/Dauer





# Verstehen/Analyse

## Wohnorte und Reisezeiten ÖV

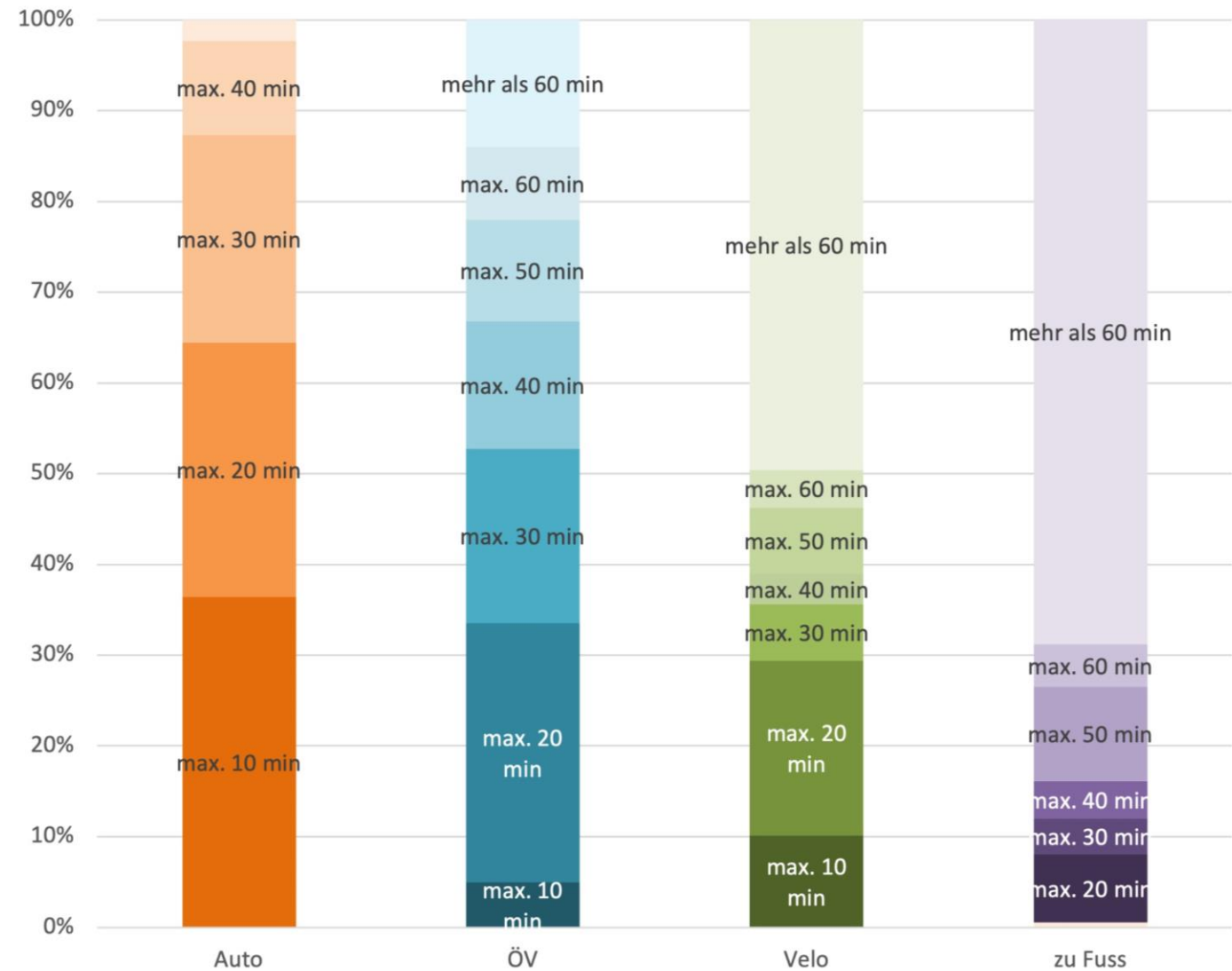






# Verstehen/Analyse

## Reisezeiten nach Verkehrsmittel







# 4 Phasen der Beratung

## Phase 3 + 4



### UMSETZEN

#### UNSERE LEISTUNG

##### Zusammenstellung Massnahmen

- Parkplatzmanagement/-bewirtschaftung
- Angebote zur Förderung von ÖV, Fuss-/Veloverkehr
- Arbeitsorganisation

##### Wirkung / Umsetzbarkeit

- Potentielle Wirkung der Massnahmen (z.B. CO<sub>2</sub>-Einsparung, Kostensenkung, Verlagerung etc.)
- Abschätzung Umsetzbarkeit (Hürden/Risiken)
- Aufzeigen Kosten-Nutzen-Verhältnis

##### Kontakt Drittanbieter

- z.B. Carsharing, Leihvelos, Verkehrsbetriebe etc.
- Erstellung von Anforderungsprofilen / Offerteinholung

#### IHR INPUT

- Festsetzung Umfang Massnahmenpaket
- Kommunikation innen/ausser

#### ZIELE

- Kommunikation innen/ausser
- Massnahmenpaket

#### KOSTEN

je nach Aufwand/Dauer



### NACHWEISEN

#### UNSERE LEISTUNG

##### Entwicklung Monitoring

- Definition der Indikatoren für die Zielerreichung
- Entwicklung von Messmethoden für die Indikatoren

##### Controlling

- Definition von Stellschrauben
- Anpassung der Massnahmen bei Nichterreichen der Ziele
- Entwicklung von Rückfallebenen

#### IHR INPUT

- Definition Zuständigkeiten für Monitoring

#### ZIELE

- Zielerreichen
- Beweise / Nachweise CO<sub>2</sub>-Einsparung

#### KOSTEN

je nach Aufwand/Dauer



# Umsetzen

## Digitale Plattform „Faboo“



### Online-Plattform für nachhaltige Mobilitätslösung für Ihre Firma

faboo bringt Unternehmen, ÖV-Betriebe sowie Pendlerinnen und Pendler in einer Plattform zusammen und generiert für alle Beteiligten einen Mehrwert.

- Abos bequem rein digital erwerben
- nachhaltige Mitarbeitermobilität sicherstellen
- Arbeitgeberattraktivität steigern
- Mitarbeiter profitieren

Lassen Sie sich auch von den faboo Vorteilen überzeugen und besprechen Sie Ihre Wünsche mit unserem Berater bei Ihnen vor Ort.



Weitere Informationen  
unter: [zvb.ch/faboo](https://zvb.ch/faboo)







# Umsetzen

## Unser Angebot: Multimodalität aus einer Hand

Die AMAG bietet 100% elektrische Mobilität: 4-Rad und 2-Rad in unterschiedlichen Varianten, stets an Nutzungsprofile und Wünsche angepasst.

## Multimodalität aus einer Hand

Innovative & digitale  
Buchungsplattform

Nutzerfreundliches  
Handling und Support

Schlüsselloser Zugang  
zu den Fahrzeugen

Auswahl aus zwei  
Leistungspakten

### Leistungen

- Miete der Fahrzeuge (nur im Full Service)
- Versicherung, Wartung & Reinigung (nur im Full Service)
- Hard- & Software zur Digitalisierung der Fahrzeuge
- App zum Buchen, Öffnen & Schliessen der Fahrzeuge
- Einnahmemöglichkeit durch Privatfahrten
- 24/7 Nutzersupport

### Connectivity Pure



### Full Service Angebot



allride



## **Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

### **Zugerland Verkehrsbetriebe AG**

An der Aa 6 | 6300 Zug

**T:** +41 41 515 58 00

**E:** [verkauf@zvb.ch](mailto:verkauf@zvb.ch)

**W:** [zvb.ch](https://www.zvb.ch)

**Follow us**









**Philipp Mäder**

**Leiter Internationaler  
Personenverkehr SBB**



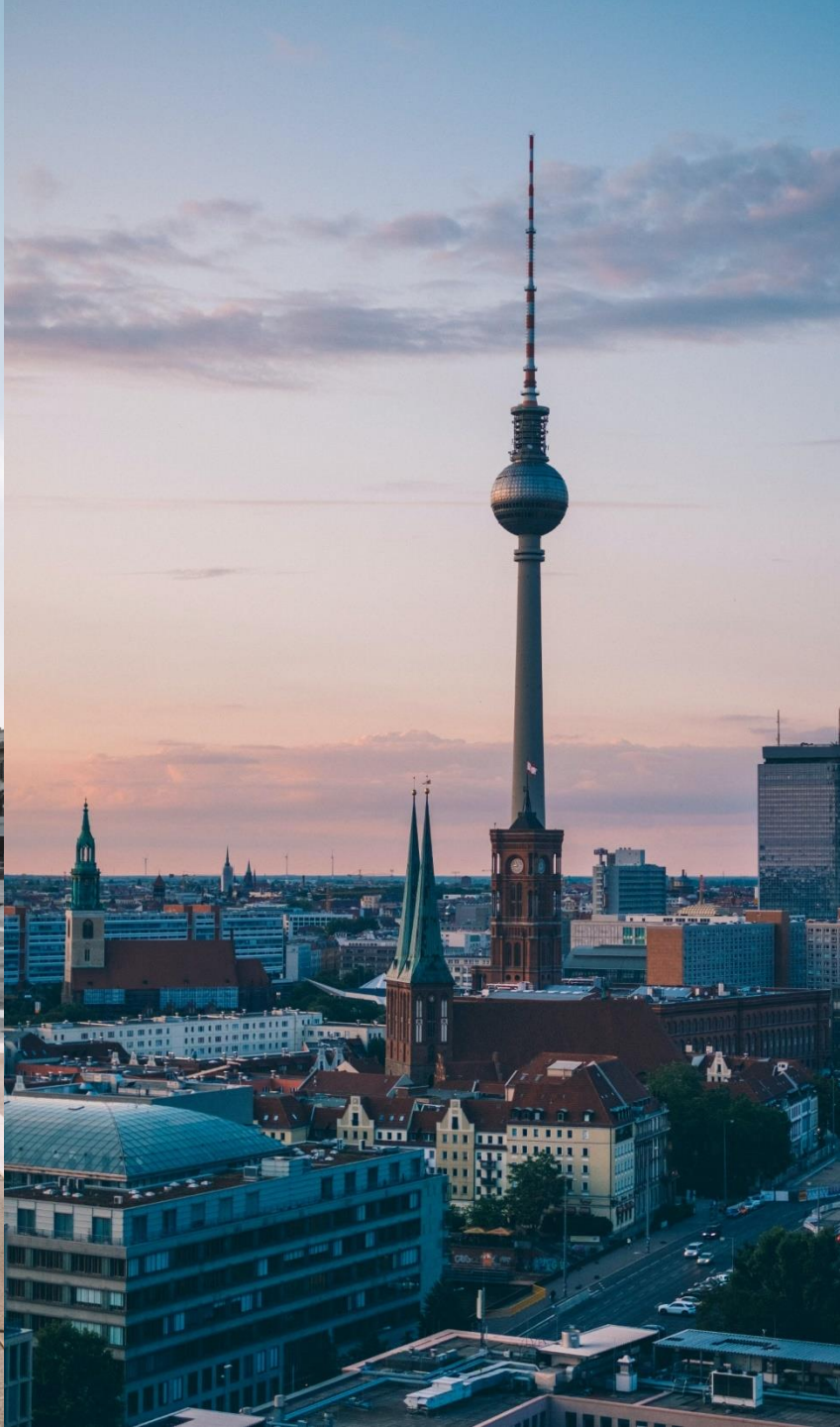
öV-Mobilität der Zukunft

# Dank Kooperationen quer durch Europa

Philipp Mäder, Leiter Internationaler  
Personenverkehr SBB  
Bern, 13. März 2024





















# Wir verbinden die Schweiz mit Europa. Wo fahren wir heute?

10

direkt angebundene Länder

90+

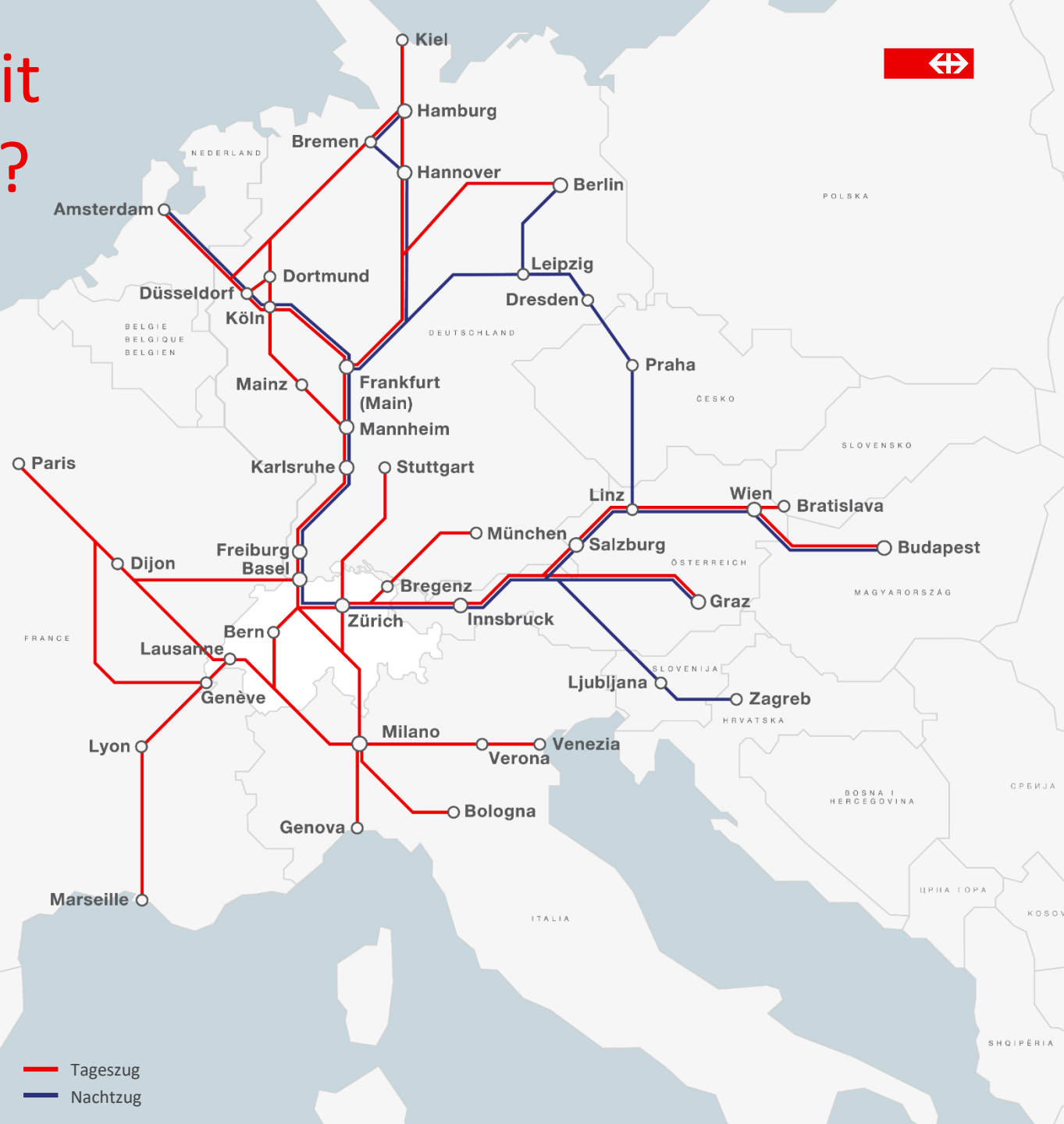
internationale Bahnverbindungen  
ab der Schweiz pro Tag

120+

direkt angebundene Destinationen  
in Europa

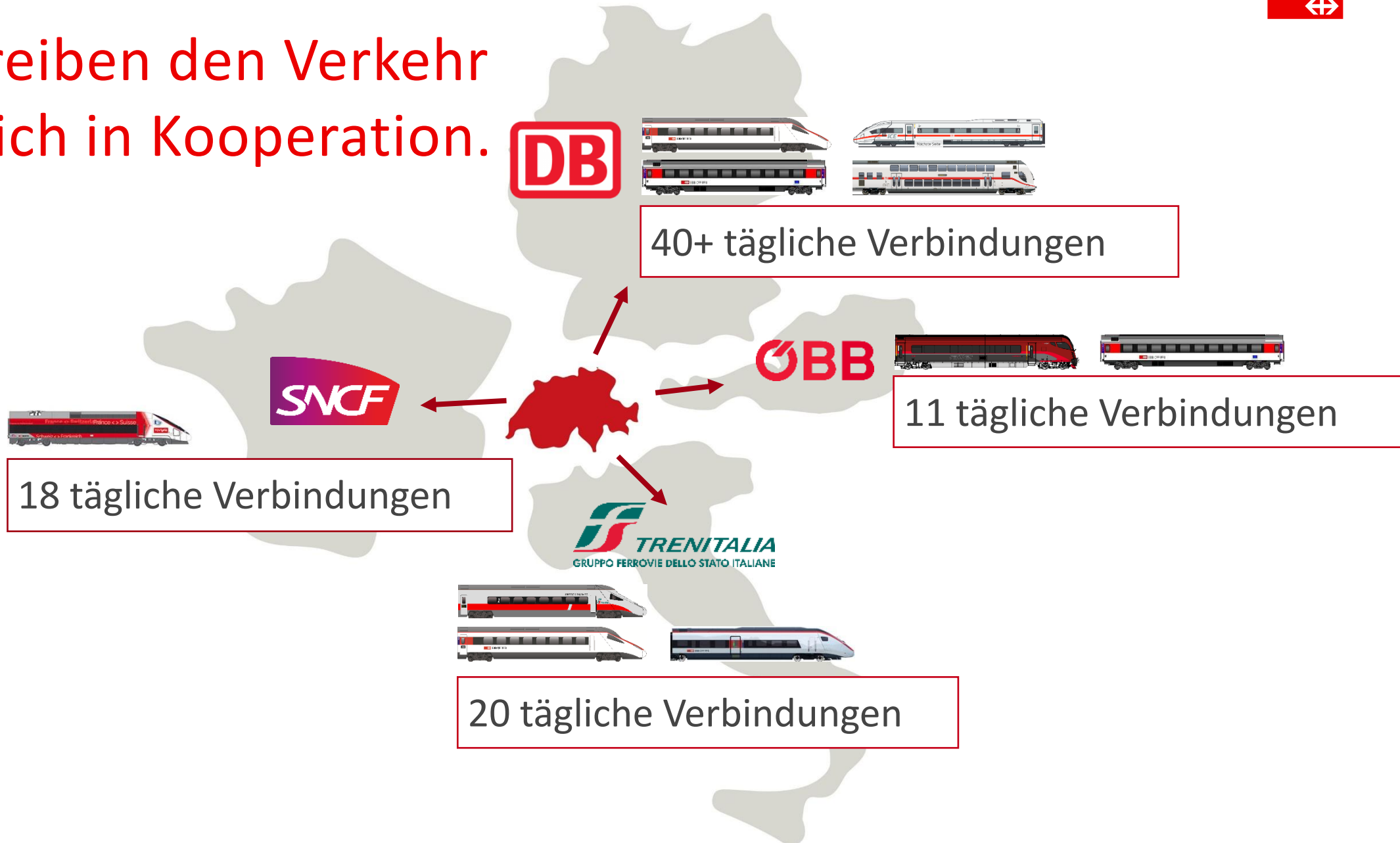
12'000'000+

internationale Bahnreisende pro Jahr





Wir betreiben den Verkehr  
erfolgreich in Kooperation.





# Vier gute Gründe, mit dem Zug durch Europa zu fahren.



**komfortabel**



**schnell**



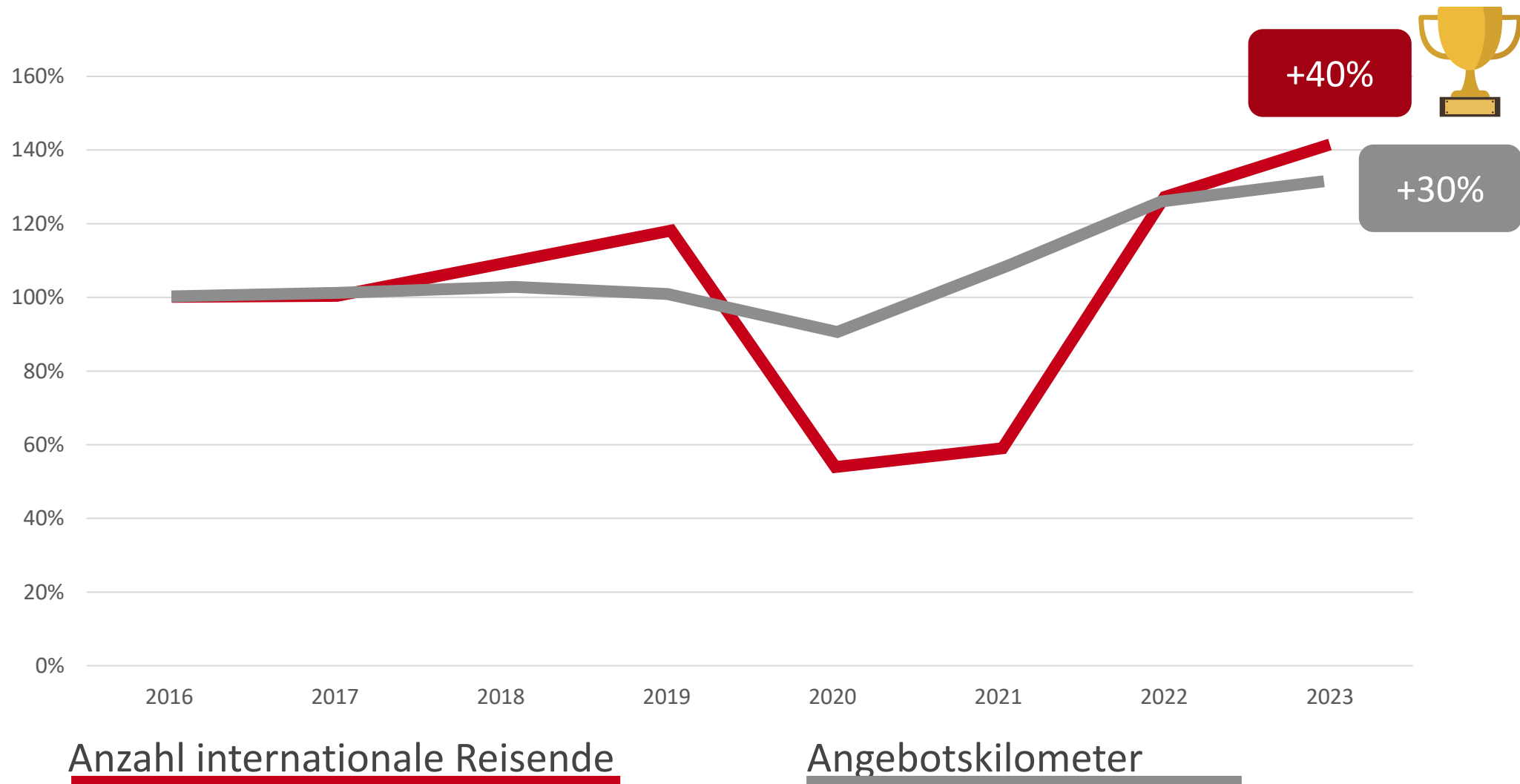
**preiswert**



**nachhaltig**



# Die Nachfrage steigt: Aktuell 40% mehr internationale Reisende als 2016.





# Zusammen mit unseren Kooperationspartnern haben wir das Angebot für unsere Kund:innen stark erweitert.



- ✓ Kapazität +30% dank Einsatz modernisierter Doppelstockzüge
- ✓ Pop-Up Zug Lausanne–Marseille



- ✓ Angebotsausbau Gotthard und Simplon
- ✓ Direktzüge Genua und Bologna
- ✓ Fahrzeitreduktion Zürich–Milano



- ✓ Fahrzeitreduktion Zürich–München
- ✓ 2h-Takt Zürich–München
- ✓ Stundentakt Zürich–Stuttgart



- ✓ Nachtzug Zürich–Amsterdam
- ✓ Nachtzug Zürich–Prag via Leipzig-Dresden
- ✓ Erhöhung Kapazität nach Berlin/Hamburg



# Verschiedene Herausforderungen beschäftigen uns – wir arbeiten daran.

## Herausforderungen

## Lösungsansätze



Pünktlichkeit



Arbeitsgruppen mit Partnerbahnen,  
Stabilisierungskonzepte



Baustellen



Ersatzkonzepte, Auswirkung auf Pünktlichkeit  
weiter eindämmen, bessere Kundeninformation



Qualität  
Nachtverkehr



Dediziertes Betriebsteam, schrittweise  
neues Rollmaterial ab 2025



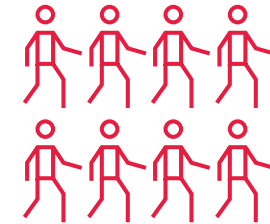
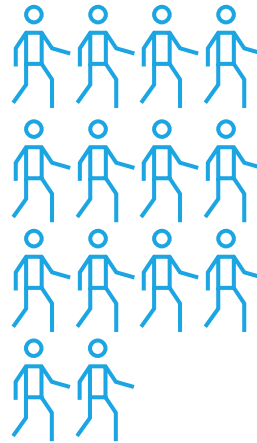
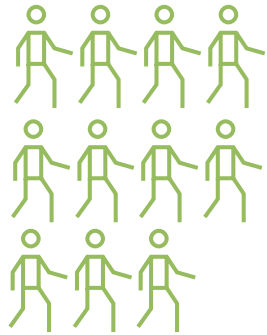
Internationaler  
Vertrieb



Anbindung sämtlicher Nachbarländer, aktive  
Mitarbeit bei Entwicklung europäischer Standards

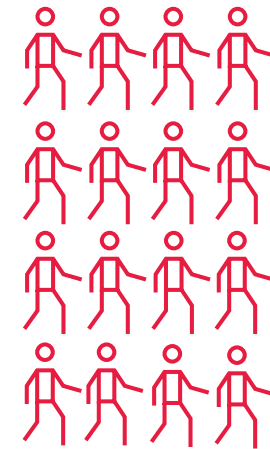
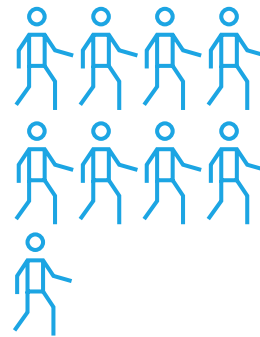


# Wir wollen den Anteil der Bahn weiter erhöhen.





# Wir wollen den Anteil der Bahn weiter erhöhen.





# Strategische Eckpunkte IPV: Das Angebot mit Hilfe von Kooperationen ausbauen und neue Kund:innen gewinnen.



EU-Zentren sowie  
touristische  
Destinationen mit  
einem attraktiven und  
nachfrageorientierten  
**Angebot** verbinden.



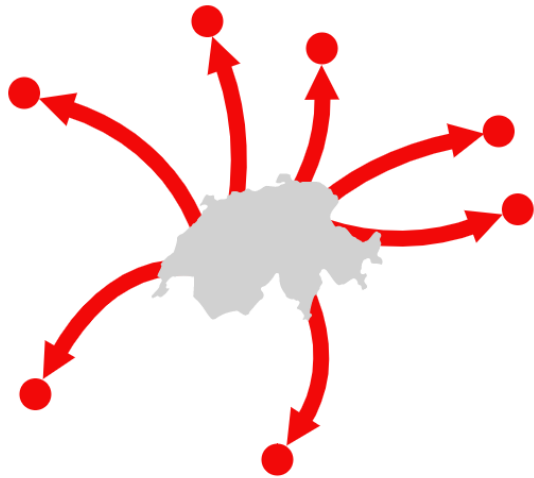
Dank integrierter **Preis-  
und Vertriebssysteme**  
neue Kundinnen und  
Kunden gewinnen.



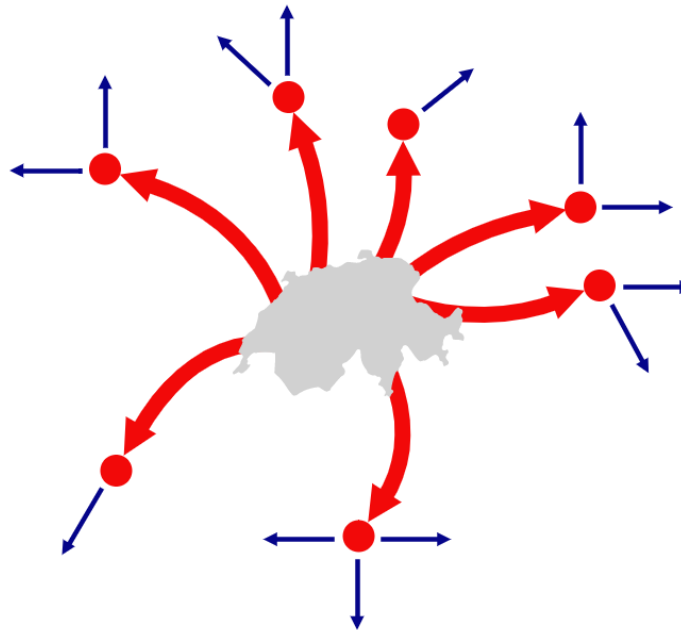
**Kooperationen** als  
Modus für die  
Entwicklung des  
internationalen  
Personenverkehrs  
nutzen.



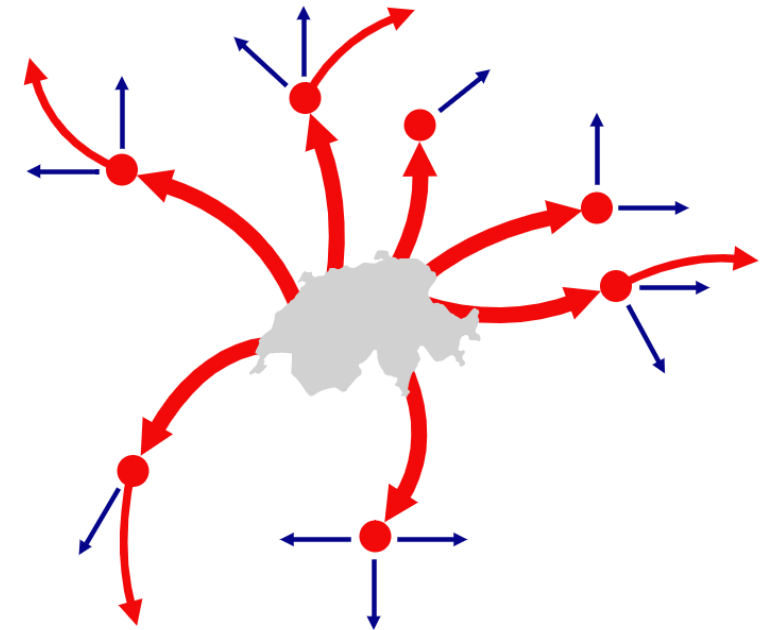
Priorität 1:  
**Ausbau Kernnetz**



Priorität 2:  
**Verbesserung  
Umsteigeverbindungen im  
erweiterten Netz**



Priorität 3:  
**Etablierung weiterer  
Direktverbindungen im  
erweiterten Netz**





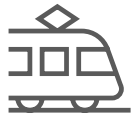
# Was braucht es mindestens für eine internationale Direktverbindung an eine neue Destination?



Potential



Trassen und Perronkanten



Rollmaterial inkl. Instandhaltungs- und Abstellanlagen



Business Case



Ausländische Partner mit Bereitschaft zur Kooperation



# Wir entwickeln unser Angebot dank Kooperationen auch in den nächsten Jahren laufend weiter.



- Prüfung Verbesserungen nach Lyon
- Studie zu Direktverbindungen nach London



- Neue Destinationen und kürzere Reisezeiten ab 2026



- Ausbau Anzahl Direktverbindungen auf der Achse Basel – Frankfurt (Rheinschiene) ab 2026



- Modernes Rollmaterial ab 2025
- Neue Destinationen Rom und Barcelona in Prüfung (Finanzierung und Produzierbarkeit)



# Nachtverkehr: ab 2025 Einführung neues Rollmaterial



Schlafkapseln



Schlafwagenabteil (2er)



Liegewagen 4er Abteil







# Wir reisen ins 2050 – Prognose: mindestens Verdoppelung der Nachfrage



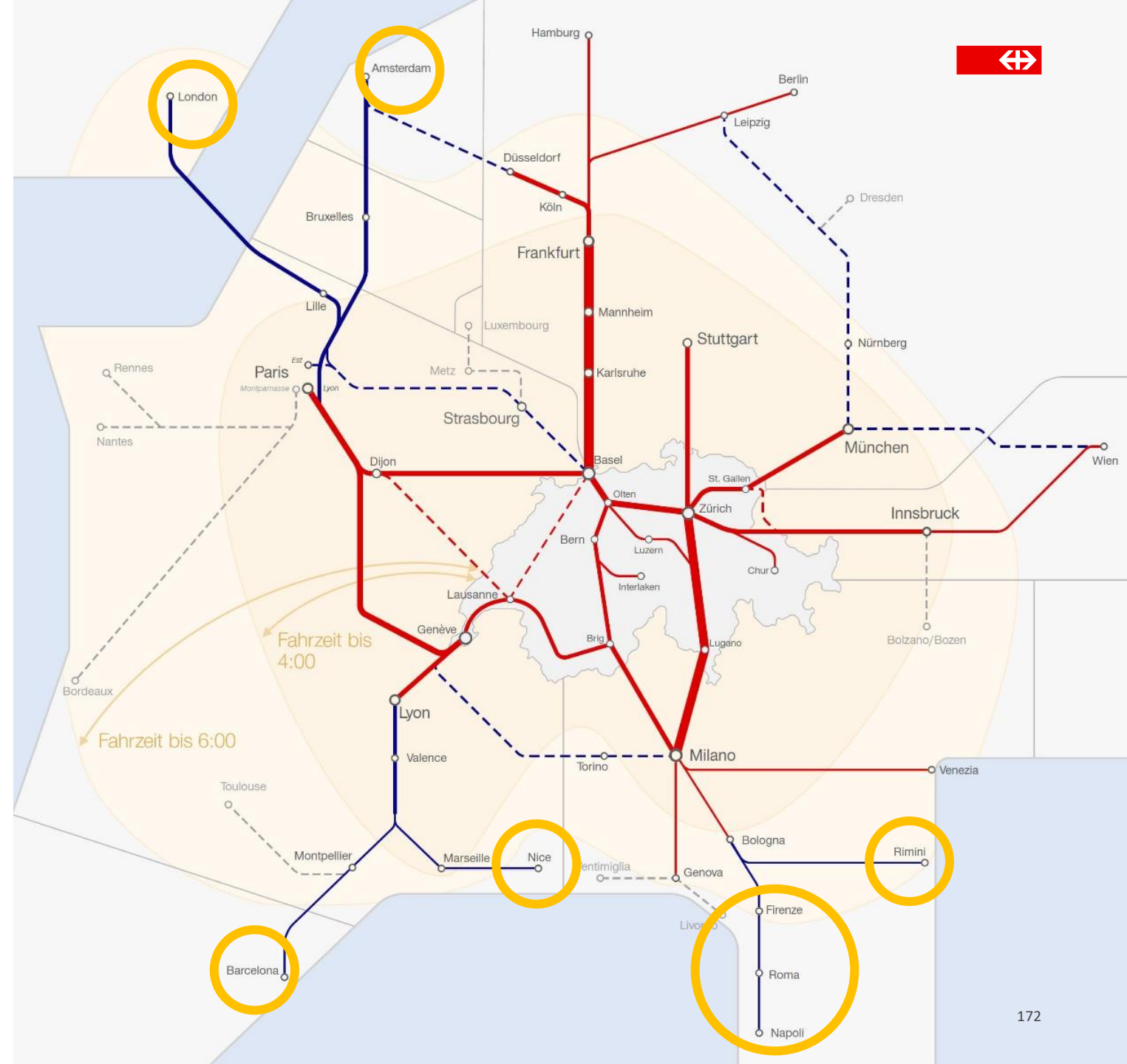
Weitere Stärkung des  
Kernnetzes



Vertiefte Prüfung zusätzlicher  
Direktverbindungen



Auch für Fahrzeit über 6 Std.





Alle Tarife für Reisen in die Nachbarländer und in die wichtigsten Drittländer sind auf [sbb.ch](https://sbb.ch) und in den Reisezentren verfügbar.

### Seit Ende 2023

- Alle Angebote/Preise für Reisen in wichtigste Länder
- Direkter Preisvergleich über mehrere Tage
- Vollständiges e-Ticketing
- SBB Mobile mit Absprung auf [sbb.ch](https://sbb.ch)

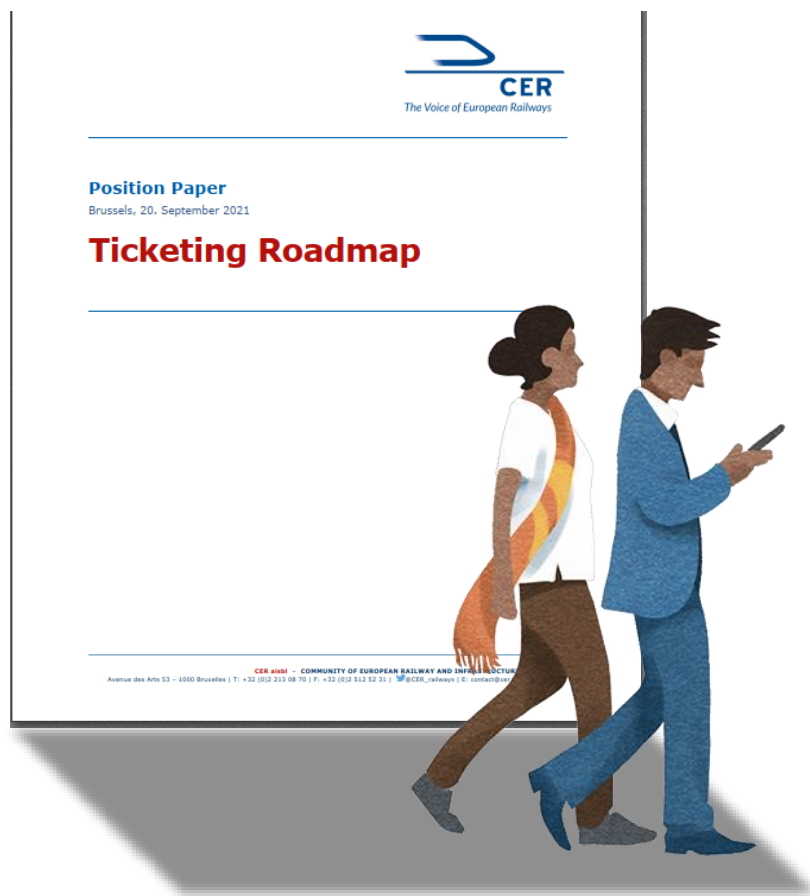
### In der Pipeline

- Internationale Tickets auf SBB Mobile
- Graphische Seat Map





# SBB unterstützt und treibt die Standardisierung des Vertriebs auf internationaler Ebene.



Neues Tarif- und Sortimentssystem



Standardisierte Vertriebschnittstellen



Erweiterte Vorverkaufsfrist



Bessere Kundeninformation



# Wir verbessern das internationale Tarif- und Sortiments-system und gehen in der Umsetzung europaweit voran.



Reisen zu Sparpreisen zwischen mehreren Ländern und Bahnen.



«Eine Reise – ein Ticket»  
für ganz Europa.



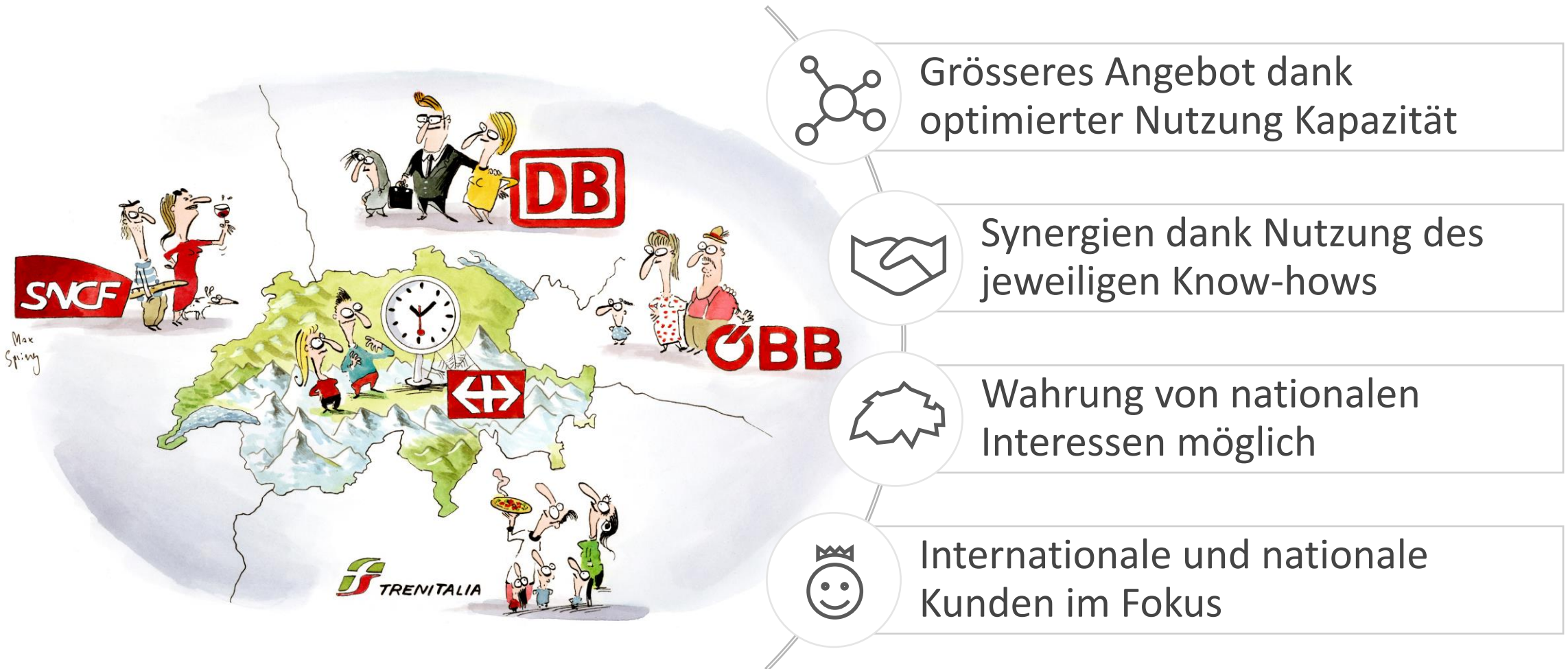
Auslastungssteuerung und Verlagerung hin zur Bahn dank dynamischen Preisen.

*from CHF 19.00*

Preiskonsistenz zwischen allen  
Distributoren.



# Internationale Kooperationen sind das Erfolgsmodell für mehr Bahn in unsere europäische Nachbarschaft.





Danke, merci & grazie.







# Podiumsdiskussion



# Podiumsdiskussion

**Christian Plüss**, Leiter PostAuto

**Laurent Roux**, CEO Verkehrsbetriebe Luzern

**Patrick Ruggli**, Leiter Amt für öffentlichen Verkehr Kanton St. Gallen

**Daniel Schafer**, CEO BLS

**Véronique Stephan**, Leiterin Markt Personenverkehr SBB

**Marc Stoffel**, Co-Founder 42 Hacks



# Podiumsdiskussion





# Podiumsdiskussion





# Podiumsdiskussion

42

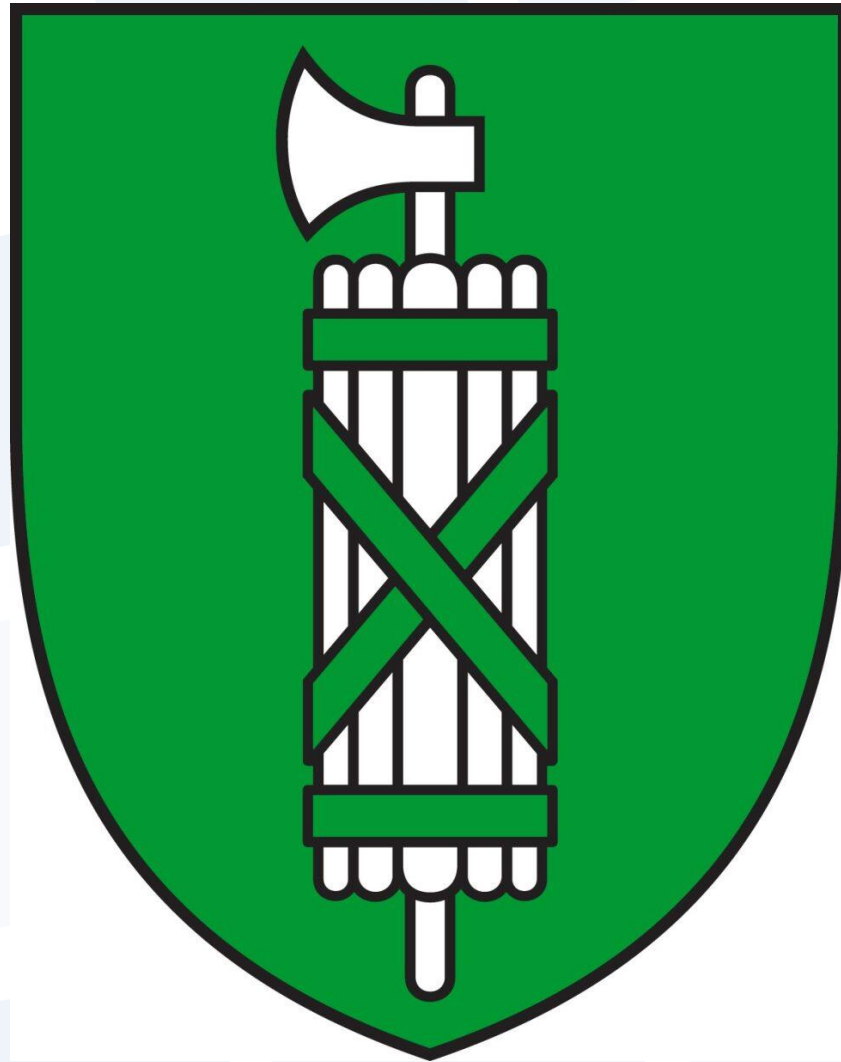


# Podiumsdiskussion





# Podiumsdiskussion





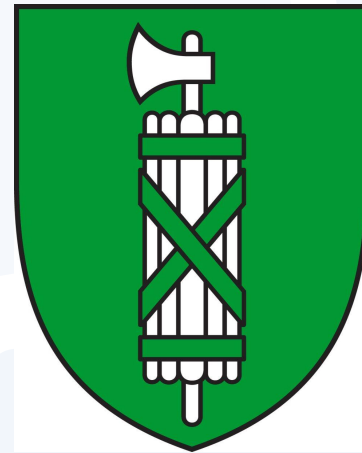
# 1 Million Mallorca-Flüge



# Podiumsdiskussion



42



**1 Million  
Mallorca-  
Flüge**







**Ueli Stückelberger**

**Direktor VöV**



**Nächste Tagung «öV – Mobilität der Zukunft»**

**14. Mai 2025**



**Vielen Dank und  
kommen Sie gut  
nach Hause!**